

## Zukunftszentrum: Plauen bewirbt sich gemeinsam mit Leipzig

### AUS DEM INHALT

**PLAUEN900** S. 2 und 3  
Das Festjahr geht weiter.

**SPITZENSCHRIFT** S. 8  
Die denkmalgeschützte  
Leuchtschrift ist restauriert  
worden.

**TREFFEN MIT OB** S. 9  
Ein Austausch mit den Orts-  
vorstehern fand statt.

**NEU IN DER TI** S. 10  
Jetzt geht's per Bus auf  
Erkundungstour.

**SPITZENGENUSS** S. 11  
Im September präsentieren  
sich regionale Anbieter.

**EHRUNGEN** S. 11  
Zwei Männer des Sports  
erhalten die Stadtplakette.

**CAR-SHARING** S. 12  
Seit Juli vier Auto-Teilen-  
Stationen in Plauen.

**LÄUFER AUF TOUR** S. 16  
Der Städtelauf Plauen-Hof  
steht vor der Tür.

**MUSIK IM PARK** S. 16  
Der Stadtpark erklingt in  
tausend Tönen.

**ANMELDUNGEN** S. 16  
Die Anmeldung für  
ABC-Schützen beginnt  
Ende August.

Großes Foto: Stadtarchiv, Nachlass I. Friedrich, Nr. 7. Kleines Foto: Ellen Liebner

Bis 2028 soll in Ostdeutschland das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ entstehen. Am 1. Juli wurde der Wettbewerb um den Standort des Zentrums gestartet. Plauen und Leipzig bewerben sich für einen gemeinsamen Standort. Unterstützung dafür gibt es außerdem von Chemnitz. Im Bild ist die 1. Demonstration am 7. Oktober 1989 in Plauen zu sehen – von hier gingen maßgebliche Impulse für die Zeit der Friedlichen Revolution aus. Kleines Bild: Besuch des Beauftragten der Bundesregierung für Ostdeutschland Carsten Schneider (Mitte) im Mai in Plauen – hier am Wende-Denkmal. Mehr dazu auf Seite 6

### Plauen900 mit Fest und Konzert



Die große Jubiläumsfeier im Festjahr Plauen900 fand am letzten Juniwochenende statt. Ministerpräsident Michael Kretschmer besuchte die Spitzenstadt. „Die Prinzen“ gaben auf dem Altmarkt ein Konzert. Seite 4.

### Brandschutzbedarfsplan Feuerwehren



Brandschutz – ein wichtiges Thema für Plauen. Zum 31. Mai wurde ein neuer Brandschutzbedarfsplan durch den Stadtrat beschlossen. Seite 8.



### Tag des offenen Denkmals

Die Programmpunkte zum Tag des offenen Denkmals am 11. September 2022. Seite 10.



### Evaluation Kitas

Mit dem Ziel, die Qualität zu sichern und das Betreuungsangebot für Kinder zu verbessern, wurde ein Handlungs- und Maßnahmenkatalog für Kitas erstellt. Seite 17.



## Plauen900 – wir feiern das Stadtjubiläum



### Im Jubel-Jahr gibt's ein Goldstück zu gewinnen

Marco Mühlbauer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vogtland, Vorstandin Martina Birner und Oberbürgermeister Steffen Zenner präsentieren den Goldgewinn. Foto: Ellen Liebner

Das Jubiläum Plauen 900 vergolden lassen – das wäre was! Am Jahresende wird ein Gewinner ermittelt, der einen Jubiläums-Goldbarren mit Plauen900-Motiv der Sparkasse Vogtland gewinnt. Teilnehmen und im Lostopf landen ist leicht: Einfach ein Foto zum Thema Plauen900 mit einem Fanartikel zum Jubiläum, vor dem Plauen900-Logo, einem Plauen900-Plakat oder am Plauen900-FotoHotspot auf dem Altmarkt machen und auf Instagram oder über die Website [plauen900.de](http://plauen900.de) hochladen.

Die Sparkasse Vogtland, die Platin- und damit auch Hauptsponsor ist, stiftet extra noch diesen hochwertigen Preis. Oberbürgermeister Steffen Zenner: „Nachdem Anfang des Jah-

res die Silbermünze quasi über Nacht ausverkauft war, legte die Sparkasse mit einem Jubiläums-Silberbarren nach und ließ in kleiner Auflage auch die Goldbarren anfertigen. Eine echte Besonderheit, die somit doppelt wertvoll ist.“ Der Wert des Goldbarrens beträgt ca. 1.900 Euro. Marko Mühlbauer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vogtland, ergänzt: „Plauen als vogtländisches Oberzentrum und Hauptsitz der Sparkasse Vogtland im Jubiläumsjahr zu unterstützen, ist uns eine echte Herzensangelegenheit.“ Die Sparkasse Vogtland ist der wichtigste Förderer von Kunst, Kultur, Sport und Sozialem im Vogtland und engagiert sich für mehr als 500 Projekte und Vereine. Sie setzt sich aktiv für das Gemein-

wohl und die Menschen ein, die hier leben, fördert regionale Veranstaltungen und die Bildung.

**Teilnehmen:** Foto von sich und/oder einem Fanartikel zum Jubiläum, vor dem Plauen900-Logo, einem Plauen900-Plakat oder am Plauen900-FotoHotspot anfertigen und auf Instagram in den eigenen Feed stellen (Hashtag #goldplauen900) oder über [plauen900.de/gold](http://plauen900.de/gold) uploaden. Die Spitzenstadt Plauen wird dann das Foto auf eigenen Seiten reposten oder in die Story stellen. Auf [www.plauen900.de/gold](http://www.plauen900.de/gold) ist das Teilnahmeformular zu finden.

### Spitzenfest zelebriert 900 Plauener Jahre



Tolle Bands, viele kulinarische Erlebnisse, Mitmachprogramm und Party gehörten zum Spitzenfest im Juni. Das gipfelte im Festumzug am Sonntag, der unter dem Thema „900 Jahre Plauen“ sowohl die Stadtgeschichte als auch hier ansässige Unternehmen, Vereine und Verbände präsentierte.

In 106 Bildern präsentierten ca. 1800 Mitwirkende die letzten 900 Jahre Geschichte der Stadt und wurden dabei von tausenden Zuschauern entlang der Strecke bestaunt. Am Sonntag klang das Spitzenfest beim traditionellen Abschlussfeuerwerk auf dem Altmarkt aus.

Foto: Stephan Roßner

### Spitzenstadt-Zug fährt



Im Rahmen von Plauen900 fand am 3. Juli ein großes Bahnhof- und Familienfest am Oberen Bahnhof statt. Dort wurde unter Teilnahme vieler Zugfans ein Zug der Coradia Continental-Flotte auf den Namen „Plauen“ getauft. Das Akkordeon-Trio des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“ spielte zur Untermalung, Oberbürgermeister Steffen Zenner hielt die Taufrede auf die Bahn. Foto: Ellen Liebner

### Gewinner des Vereinswettbewerbs „Unser Plauen“

Die Stadt Plauen hat gemeinsam mit den Stadtwerken Strom Plauen anlässlich des 900. Stadtgeburtstages kreative Videobeiträge unter dem Motto „Unser Plauen“ gesucht. Sieben tolle

Videos sind bei den Stadtwerken eingegangen. Diese standen zur Publikumsabstimmung. Die meisten Stimmen auf sich vereinen konnte das Video des Familien- u. Kulturzentrums „Schöne

Welt“, dicht gefolgt vom Plauener Ortsverband des Kinderschutzbundes und den Wasserballern des SVV Plauen. Jetzt klingeln die Vereinskassen, jeweils 900 Euro erhalten die 3 Gewinner.

### Zug der Vogtlandbahn mit Plauen900-Motiv unterwegs



Nachdem die Plauener Straßenbahn bereits seit Ende 2021 mit dem Motiv von Plauen900 unterwegs ist, fährt nun seit kurzem auch ein Triebwagen der Vogtlandbahn durch die Region. Als fahrender Botschafter wirbt dieser für das 900. Jubiläum der größten Stadt im Vogtland. Oberbürgermeister Steffen Zenner: „Ich freue mich über das

tolle Ergebnis. Die knalligen Farben dürften auffallen, wenn der Zug durch die Lande fährt und ich hoffe, dass es den einen oder anderen dazu bewegt, der Stadt Plauen einen Besuch abzustatten. Auch in der 2. Jahreshälfte feiern wir Plauen900 mit vielfältigsten Veranstaltungen.“ Eine Übersicht dazu auf Seite 3. Foto: Länderbahn

### Riesige Wimpelkette zum Jubiläum Plauen900



Was für eine Überraschung: 900 Wimpel haben die Kinder aus den Kindertagesstätten der Volkssolidarität mit ganz viel Liebe gestaltet. Kurz vor dem 61. Spitzenfest und dem anschließenden Stadtjubiläum Plauen900 schmückten die Kinder mit ihrer 300 Meter langen Wimpelkette den Weg von der Johanniskirche zu den Weberhäusern. Die Kitas Friesenzwerge, Sonnenschein, Märchenland und Westend hatten im Rahmen der Kreativwerkstatt Plauen900 die kleinen Kunstwerke kreiert. Foto: Karsten Repert

# Plauen900 – Veranstaltungshöhepunkte



bis 30.09.: Sonderausstellung „Das Prinzip Großstadt – Plauener Straßenszenen“. Sonderausstellung im Vogtlandmuseum aus Anlass der 900-jährigen Ersterwähnung Plauens

06.08. – 30.10.: Urbane Strukturen – Plauener Stadtansichten 2.0. Sonderausstellung im Vogtlandmuseum, Nobelstraße 9, [www.vogtlandmuseum-plauen.de](http://www.vogtlandmuseum-plauen.de)

September – November: Ausstellung: Die Markuskirche als ein Ort der Friedlichen Revolution 1989. Markuskirche, Morgenbergstraße 34.

06.08.: Jubiläumsspiel | Schalke 04 – Plauen Allstars 16.00 Uhr, Sportgelände des FC Concordia Plauen e. V., Hegelstraße 56



Foto: Sternquell

02. – 04.09.: 1. Sternquell Wiesen. Festplatz der Festhalle Plauen, Äußere Reichenbacher Straße 4. Programm: [www.sternquell.de](http://www.sternquell.de)

02. – 04.09.: Internationales Fahenschwingertreffen zum 10-jährigen Jubiläum der Fahngarde Vogtland e. V. 03.09. ab 10.30 Uhr, Darbietungen auf dem Altmarkt, Klostermarkt und vor der Johanniskirche, 18.30 Uhr, Festzelt Sternquell Wiesen, Vorführungen 04.09., ab ca. 12 Uhr, Festzelt Sternquell Wiesen, Teilnahme am Umzug im Rahmen der Sternquell Wiesen

03.09.: Festkonzert mit Prof. Justus Frantz, 19.30 Uhr, Komturhof, Schulberg 2, [www.komturhof.de](http://www.komturhof.de)

09.09.–11.09.: Plauener Herbst. Innenstadt [www.initiative-plauen.de](http://www.initiative-plauen.de)

09.09.–11.09.: SpitzenGenuss, Stadgebiet. Veranstaltungsübersicht unter [www.plauen.de/spitzengenuss](http://www.plauen.de/spitzengenuss)

09. und 10.09.: Nobelnights Plauen – Einmalige Tanz-Gala-Shows

900 Jahre Plauener Geschichte in einer Show. Einlass ab 19.00 Uhr, Veranstaltungshalle Möbelhaus Biller. Tickets: [www.nobel-nights-plauen.de](http://www.nobel-nights-plauen.de) oder in der Tourist-Information



Foto: Nobel Nights

10.09.: Galakonzert mit Katrin Weber und der Vogtland Philharmonie.

17.00 Uhr, Parktheater Plauen. Tickets unter 03741-2912444 oder [tickets-plauen.de](http://tickets-plauen.de), in der Touristinformation und weiteren bekannten Vorverkaufsstellen

10.09. / 11.09.: Sonderfahrten mit Straßenbahn | Das Prinzip Großstadt – Eine Reise durch die Plauener Straßenszenen

Teil I (Sonderfahrt mit der Bier-Elektrischen): 14.00–15.00 Uhr; Teil II (Sonderführung im Vogtlandmuseum): 15.15–16.00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 18 Personen begrenzt. Anmeldung unter 03741 299445. [www.vogtlandmuseum-plauen.de](http://www.vogtlandmuseum-plauen.de)

10.09.–11.09.: Renaissanceball des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“.

19.00 Uhr, Schloss Voigtsberg Oelsnitz. Ein Ballerlebnis wie vor 500 Jahren mit Musik und Tänzen der Renaissance. Kartenvorverkauf: [www.eventim.de](http://www.eventim.de), [www.oelsnitz-ticket.de](http://www.oelsnitz-ticket.de) und Tourist-Information Plauen

10.09.: Art meets Stadtgeschichte. 20.00–22.30 Uhr, Staatliche Studienakademie Plauen, Schloßberg 1. Ausführliches Programm und Termine: [www.plauen900.de](http://www.plauen900.de)

28.09.22 | Vortrag | Das Prinzip Großstadt Teil III Festsaal im Vogtlandmuseum, 18.00 Uhr [www.vogtlandmuseum-plauen.de](http://www.vogtlandmuseum-plauen.de)



Foto: Ellen Liebner

07.10., Gedenkveranstaltung anlässlich der Ereignisse im Herbst 89 in Plauen. 18.00 Uhr, Südportal der Lutherkirche (siehe Foto)

16.10.: Festkonzert 125 Jahre Pauluskirche 18.00 Uhr, Pauluskirche, Pauluskirchplatz 1, [Markus-paulus.info](http://Markus-paulus.info)

06.11.: 300 Jahre Lutherkirche. 09.30 Uhr, Festgottesdienst zur Einweihung der neuen Wolf-Orgel, Lutherkirche; 17.00 Uhr, Festkonzert, [www.lutherkirche-plauen.de](http://www.lutherkirche-plauen.de)

Weitere interessante Informationen erhalten Sie unter unter:



[www.plauen.de](http://www.plauen.de)

SPITZENSTADT PLAUEN

Anzeige

## Das perfekte Präsent zum Schulanfang! Echtes Gold schenken



Gold-Geschenk-karte



Combibar ("Knickgold")



Sparkasse Vogtland



## Plauen900 – wir feiern das Stadtjubiläum

# Plauen feiert gemeinsam mit Partnern aus ganz Europa 900 Jahre Stadtgeschichte



Multimedia-Show auf dem Altmarkt

Die große Jubiläumsfeier im Festjahr Plauen900 fand vom 24. bis 26. Juni statt. Ministerpräsident Michael Kretschmer kam nach Plauen, um Sachsens fünfgrößter Stadt persönlich zum Jubelgeburtstag zu gratulieren. Auch aus dem europäischen Ausland, aus den Plauener Partnerstädten, waren Delegationen ange-reist, so aus Cegléd (Ungarn), Hof, Šiauliai (Litauen), Siegen und Steyr (Österreich).

Los ging das Festwochenende bereits am Freitag mit der Plauener Nacht der Muse(e)n samt Multimedia-Show auf dem Altmarkt, die tausende Gäste verfolgten (siehe großes Bild oben). Am Samstag konnten die Gäste aus den Partnerstädten die Stadt und das Vogtland erkunden.



„Die Prinzen“ auf dem Altmarkt. Fotos (5): Ellen Liebner



Am Sonntag startete die große Festveranstaltung in der St.-Johanniskirche (siehe Foto Mitte und rechts unten). Ehrengästen, Vertretern der Plauener Partnerstädte und allen Plauenerinnen und Plauern wurde ein festliches, abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm geboten. Gestaltet wurde dieses von den Clara-Schumann-Philharmonikern Plauen-Zwickau, der Jugendbigband des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“, dem Opernchor des Theaters Plauen-Zwickau sowie den Chören des Diesterweg- und des Lessing-Gymnasiums sowie Mitgliedern der Singakademie Plauen unter Leitung von Generalmusikdirektor Leo Siberski vom Theater Plauen-Zwickau. Außerdem erzählten und spielten Kinder der Theaterpädagogik Stadtgeschichte. Redebeiträge von Oberbürgermeister Steffen Zenner, Ministerpräsident Michael Kretschmer und Superintendentin Ulrike Weyer würdigten die Stadtgeschichte und das tief verwurzelte bürgerschaftliche Engagement in der Spitzenstadt.

Die Festveranstaltung wurde im Internet übertragen und steht für alle, die nicht live dabei sein konnten, unter [www.plauen900.de/stream](http://www.plauen900.de/stream) zur Verfügung. Im Anschluss an den Festakt in der St.-Johanniskirche folgte das Plauen900-Jubiläumskonzert mit der Band „Die Prinzen“ (siehe Foto links unten und Sänger Sebastian Krumbiegel oben). Tausende begeisterte Besucherinnen und Besucher feierten gemeinsam und ausgelassen. Zeitweise musste der Zugang zum Altmarkt abgesperrt werden, um die Besucherströme besser zu regeln und die Sicherheit der Feiern zu gewährleisten. Perfekte Wetterbedingungen krönten ein wundervolles Wochenende in der Spitzenstadt Plauen. Doch das Festjahr ist noch nicht vorbei. Die nächsten Highlights stehen bereits auf dem Programm – weitere Informationen unter [www.plauen900.de](http://www.plauen900.de) und auf Seite 3.



Festveranstaltung in der Johanniskirche.

## 15. Plauener Nacht der Muse(e)n begeisterte nicht nur mit Multimedia-Show

Rund 5500 Gäste aus Nah und Fern waren im nächtlichen Plauen unterwegs und besuchten die 23 Einrichtungen, die sich in diesem Jahr an der Plauener Nacht der Muse(e)n am 24. Juni beteiligten. Von Ausstellungen, Führungen, Vorträgen, Tanz über Theaterbeiträge, Plauen unter Tage und über den Dächern, Filme und Mitmachaktionen – für jeden war etwas dabei. Das Interesse an der Plauener Kultur ist nach wie



Blick vom Rathausturm. Foto: Igor Pastierovič

vor ungebrochen. Eines der Highlights war die Multimedia-Show auf dem Plauener Altmarkt (siehe Bild ganz oben). Zwei Mal verfolgten tausende begeisterte Besucher den Rückblick auf die 900-jährige Geschichte der Stadt in einer Mischung aus musiksynchronisierter, räumlicher und graphischer Lasershow, kombiniert mit Videomappingeffekten – produziert von Lucien Tunger, LSD-LaserShowDesign.

SCHUHE • TEXTILIEN • ACCESSOIRES

# REDUZIERTES\*

AB 3 TEILE

AB 5 TEILE

20%

30%

# ZUSATZRABATT\*

auf den Rotpreis.

extra  
sparen

\* RABATT BEIM KAUF VON MINDESTENS 3 ODER 5 REDUZIERTEN TEILEN MIT ROTPREIS. NICHT MIT DEM KUNDENKARTENRABATT UND ANDEREN AKTIONEN KOMBINIERBAR. BEI RÜCKGABE/UMTAUSCH WIRD DIE AKTION UNGÜLTIG UND NUR DER TATSÄCHLICH BEZAHLTE BETRAG ERSTATTET. DIE SCHMID (HANDELS) GMBH BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, DIE AKTION JEDERZEIT ZU BEENDEN/ÄNDERN.

# SCHMID

SCHUHE MODE SPORT

# Zukunftszentrum für Plauen und Leipzig

Leipzig und Plauen – 95 Kilometer Luftlinie voneinander entfernt, verbunden durch eine bedeutende Geschichte. 1989 waren beide Städte Vorreiter der Friedlichen Revolution: Plauen war die Stadt, in der die erste Massendemonstration auf dem Gebiet der damaligen DDR stattfand, die friedlich blieb. Nur zwei Tage später ein ähnliches Szenario in Leipzig, das zur Initialzündung für den Sturz des SED-Regimes wurde. Beide Städte teilen Transformationsthemen wie Deindustrialisierung, Struktur- und auch den demographischen Wandel.

Nun werden sich beide Städte gemeinsam für Sachsen als Doppelstandort für das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ bewerben, das bis 2028 in einer ostdeutschen Stadt entstehen soll: wo, wenn nicht hier könnten die „Erfahrungen der Ostdeutschen im Wandel und die Bedingungen für gelingende Transformation für zukünftige Herausforderungen erforscht und vermittelt werden“, wie von der Regierung gefordert? Der Bund hat die Bewerbungsphase für das Zukunftszentrum am 1. Juli gestartet. Die dazugehörige Organisation und strategische Planung werden auch in Plauen durch das Büro des Oberbürgermeisters und durch eine gemeinsame Arbeitsgruppe Leipzig-Plauen geleistet.



In die Bewerbung sollen das Wissen und die Kreativität der Plauerer einfließen.

Zur Vorbereitung finden Workshops, Treffen und Gespräche statt. Hier die Kreativwerkstatt am 6. Juli, im Fokus die Gedanken der Jugend. Foto: Chris Gonz

Die Städte Plauen und Leipzig bewerben sich gemeinsam um einen Doppelstandort. Das Zentrum und dessen Betreuung wird komplett durch den Bund finanziert. Oberbürgermeister Steffen Zenner (CDU): „Die Plauerer sind am 7. Oktober 1989 für ihre Rechte auf die Straße gegangen. Gewaltfrei konnte erstmals in der Geschichte der DDR eine Demo beendet werden. Seitdem ist viel passiert, hat sich viel bewegt. Wir müssen und wollen dieses Wissen erhalten, in die Zukunft führen, neue Facetten untersuchen.“ Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung: „Die Menschen in Sachsen und Ostdeutschland haben beide Seiten der Medaille

erlebt: Euphorie und Freiheit – Mutlosigkeit und Niedergang. Mit dieser Erfahrung wollen wir uns an die Fragen von Morgen machen: Wie wollen wir unsere Demokratie im 21. Jahrhundert leben? Wie sieht eine Industriegesellschaft aus, die nicht auf Kohle und Öl basiert? Wir haben uns in der Vergangenheit verändern müssen – wie müssen wir uns zukünftig verändern?“

Leipzig und Plauen: Die eine Stadt mit 600.000 Einwohnern, die andere mit rund 65.000. Beide Städte mussten seit 1989 tiefgreifende Transformationsprozesse durchlaufen, die sich nur hier und anhand dieser

gemeinsamen Geschichte wirklich vergleichend darstellen lassen und die zugleich beispielhaft für ganz Ostdeutschland und Ostmitteleuropa sind: Wie haben sich die Städte seit 1989 entwickelt? Welche Verbindungen sind sie eingegangen, welche wirtschaftlichen Herausforderungen wurden gemeistert? Den Weg der Friedlichen Revolution verstehen, die Wiedervereinigung und die daraus entstehenden Entwicklungen nachvollziehen können, die Transformationen der Zukunft angehen, das sind Themen, die im „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ ein Zuhause finden sollen. Die inhalt-

lichen Säulen Forschung, Kultur und Dialog sollen an beiden Standorten des Zukunftszentrums umgesetzt und eng miteinander verbunden werden. Das Konzept des Zukunftszentrums Leipzig-Plauen wird eine gemeinsame Programmgestaltung für beide Standorte vorsehen sowie thematische Schwerpunktsetzungen am jeweiligen Standort ermöglichen. Mehr noch: Das Konzept von Leipzig-Plauen will sich nicht mit zwei festen Standorten zufriedengeben, denn Zukunft ist nicht statisch: Das Zukunftszentrum soll zu den Menschen kommen.

Die Städte haben eine gemeinsame Arbeitsstruktur für die Erstellung der Bewerbung gebildet. Wissenschaftliche Partner der Bewerbung sind die Universität Leipzig sowie die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kunst (HTWK) und zahlreiche außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in Leipzig, die alle über umfangreiche Expertise in der Transformationsforschung verfügen. Der Freistaat Sachsen unterstützt Plauen und Leipzig mit jeweils 50.000 Euro. Der Plauer Stadtrat hat in seiner jüngsten Sitzung der Verwendung von weiteren Eigenmitteln in Höhe von 30.000 Euro zugestimmt. Das Bewerbungskonzept von Leipzig-Plauen wird derzeit erstellt. Weitere Informationen: [www.plauen.de/zukunftszentrum](http://www.plauen.de/zukunftszentrum) und [www.leipzig.de/zukunftszentrum](http://www.leipzig.de/zukunftszentrum)

## Chemnitz unterstützt Plauen und Leipzig

Die Städte Plauen, Chemnitz und Leipzig wollen bei der Bewerbung um das Zukunftszentrum für Europäische Transformation und Deutsche Einheit und bei der Ausrichtung der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 eng zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen.

Eine entsprechende Vereinbarung unterzeichneten die Oberbürgermeister der drei Städte Steffen Zenner, Sven Schulze und Burkhard Jung Ende Juli. Leipzig und Plauen hatten im Juni vereinbart, sich gemeinsam für Sachsen um das Zukunftszentrum zu bewerben. Chemnitz ist Europä-

ische Kulturhauptstadt 2025, gegenwärtig laufen dafür die Programmvorbereitungen. Chemnitz wird als Partnerstandort in das Konzept des Zukunftszentrums integriert. Der Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis soll als historischer Ort Berücksichtigung im Konzept finden.



**Burkard Jung, Oberbürgermeister Leipzig**

„Die enge Zusammenarbeit von Chemnitz, Plauen und Leipzig ist großartig, denn sie dokumentiert die Stärken unserer sächsischen Bewerbung: Sachsen mit Plauen und Leipzig ist die Wiege der Friedlichen Revolution und hat den Impuls für das Ende der SED-Diktatur und die Deutsche Einheit gegeben. Die Menschen in unseren Städten haben gezeigt, dass sie die Welt verändern und Zukunft gestalten können. Sachsen mit den Städten Chemnitz, Leipzig und Plauen ist aber auch ein Land der klugen Köpfe und ein Pionier der Industriellen Revolution in Deutschland. Nach 1990 hatten wir mit einer weitreichenden Deindustrialisierung und großen sozialen und wirtschaftlichen Verwerfungen zu kämpfen und befinden uns noch immer mitten in einem Wandel unserer Wirtschaft, Arbeitswelt und Umwelt. Und nicht zuletzt sind unsere Städte seit Jahrhunderten ein Anziehungspunkt für Menschen aus vielen Ländern und Kulturen und eine Brücke zwischen Ost und West. Diese Erfahrungen wollen wir gemeinsam in die Bewerbung um das Zukunftszentrum und das Programm der Kulturhauptstadt 2025 einbringen und unsere Aktivitäten gegenseitig verstärken. Ich bin überzeugt davon, dass wir damit erfolgreich sein werden.“



**Steffen Zenner, Oberbürgermeister Plauen**

„Es freut mich sehr, dass die sächsischen Städte Chemnitz, Leipzig und Plauen ein Zeichen des Zusammenhaltes setzen. Die Unterstützung der Stadt Chemnitz bei der gemeinsamen Bewerbung der Städte Leipzig und Plauen für das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ zeigt den geeinten Willen, dieses wichtige Zukunftsprojekt in das Ursprungsland der Friedlichen Revolution, nach Sachsen, zu holen. Dabei stellt der Fokus nicht allein auf die Ereignisse der Friedlichen Revolution 1989 ab, sondern gerade in diesen drei Städten lassen sich die unterschiedlichsten kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Transformationsprozesse sowohl im ländlichen Raum als auch in größeren Städten bis hin zu einer Großstadt erkennen und erforschen. Die unterschiedlichsten Beziehungsebenen nach Osteuropa können ebenfalls vielschichtig dargestellt werden. Selbstverständlich sichert die Stadt Plauen der Stadt Chemnitz auch die Unterstützung und Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung des Kulturhauptstadtjahres 2025 zu.“



**Sven Schulze, Oberbürgermeister Chemnitz**

„‘C the Unseen‘ war das zentrale Thema unserer Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europas 2025. Damit haben wir die europäische Jury überzeugt und den Titel geholt. Das Ungesehene zu sehen hat für mich eine besondere Bedeutung. Nicht nur in Chemnitz steckt dieses Potential, sondern eben auch in Leipzig und Plauen. Daher ist es mir umso wichtiger, die Bewerbung dieser beiden Städte für das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ zu unterstützen. Es ist ein historisches Ereignis, das das Ungesehene – nämlich die Menschen – sichtbar macht. Denn die Menschen sind es, die eine Stadt und deren Miteinander prägen. Besonders freue ich mich, dass als Außenstandort des Zukunftszentrums der Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis seinen Platz in der Bewerbung findet. Dieser ist ein beispielloser Ort der Transformation seit dem 19. Jahrhundert – von der königlich-sächsischen Gefangenenanstalt über die Haftanstalt während des NS-Regimes bis hin zum Gefängnis der sowjetischen Besatzungszone und der DDR-Behörden. Er ist ein unverzichtbarer Bestandteil der sächsischen Erinnerungskultur und trägt ebenfalls dazu bei, das Ungesehene sichtbar zu machen.“

## Marinekameratschaft Werdau und Umgebung e. V. informiert

Für diese Jahr plant man mit den verschiedenen Ixylonbesatzungen an 12 bis 13 Wettkämpfen bis Oktober in Bayern bis nach Mecklenburg zu starten. Auch die Ostsee vor Warnemünde ist als Revier mit dabei. Inwiefern man an einen Wettkampf im Kuttersegeln/Rudern teilnimmt ist noch nicht entschieden. Ob man in diesem Jahr noch einen Wettkampf im Oktober an der Kober durchführen kann, ist vor allem vom Füllstand der

Talsperre abhängig. Doch, so Ralf Reuther der Vereinsvorsitzende der Werdauer Marinekameratschaft, gibt es neben den sportlichen Belangen in kürze noch andere wichtige Vereinsangelegenheiten zu klären. Dazu gehört unter anderem die Genehmigung zum einsetzen des neuen Bootssteiges und der angedachte Grundstückskauf von der Stadt Werdau. Letzteres ist schon seit zwei Jahren in Arbeit, aber noch nicht vollzogen.



Marinekameratschaft Werdau und Umgebung e. V.  
Kleinbernsdorfer Str. 8a, 08412 Werdau OT Langenhessen  
E-Mail: vorstand@mk.werdau.de



# Verkaufen ist einfach.

**Wir bewerten Ihre Immobilie kostenfrei!**

Ihr Ansprechpartner in Plauen



**Sven Buffo**  
Immobilienmakler

Telefon: 03741 123-6533  
E-Mail: sven.buffo@sparkasse-vogtland.de

Sparkassen-Immobilien  
in Vertretung der  
LBS Immobilien GmbH  
Marktstraße 17  
08523 Plauen



[sparkasse-vogtland.de/immobilien](http://sparkasse-vogtland.de/immobilien)



**Sparkasse  
Vogtland**



# Schottische Musikparade

**Freitag, 26.08.22  
um 20.00 Uhr  
Parktheater Plauen**



Keltischen Zauber und schottische Lebensfreude – das können die Zuschauer erleben, wenn die „Schottische Musikparade“ – das Original aus Edinburgh, am Freitag, den 26. August um 20 Uhr mit neuem Programm nach Plauen in die Festhalle kommt. Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus Schottland eingeflogen, nehmen das Publikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende wie abwechslungsreiche musikalische Reise. Vor einer Schlosskulisse mit Türmen und Zinnen – die Nachahmung eines schottischen Castles – präsentieren die Künstler immer neue Facetten der schottischen Kultur. Brauste eben noch der eindrucksvolle Klang der Bagpipes und Drums durch die Arena und erfasste die Menschen auf den Tribünen, sorgen im nächsten Moment gefühlvolle Balladen voll Sehnsucht und Weite für berausende Stille.

Die mitwirkenden Künstler gehören zum Besten, was Schottland zu bieten hat. Die meisten der Teilnehmer sind beim weltberühmten Edinburgh Tattoo regelmäßig mit von der Partie. Zu den Dudelsackspielern und Trommlern zählen viele Gewinner internationaler Wettbewerbe und Weltmeister auf ihren Instrumenten. Selbst die Kombination zwischen traditionellem Dudelsack-Spiel und moderner Rockmusik gelingt. Wenn die Gitarristen mit ihren E-Gitarren voll aufdrehen und das gesamte Ensemble mit seinen traditionellen Instrumenten z. B. zu der Eagles-Hymne „Hotel California“, Mike Rutherfords (GENESIS) „The Living Years“, Coldplays „Every Teardrop is a Waterfall“ oder Linking Parks „Castle of Glass“ nach und nach mit einstimmt, ist Gänsehaut-Feeling garantiert.

„Drumfeuerwerk“ die Arena vollends zum Kochen. Esprit und ausgelassene Feststimmung versprühen die fröhlichen und energiegeladenen Tänze Schottlands. In immer neuen Formationen, prachtvollen Trachten und Kostümen betreten die Künstler die Szene und beflügeln sich gegenseitig mit ihrer ungeheuren Freude an der Musik und am Tanz.

Wenn dann im Nebeldunst nach einer Original-Kanonensalve eine der inoffiziellen Nationalhymnen Schottlands wie „Flower Of Scotland“ oder „Amazing Grace“ erklingt und die Dudelsackspieler und Trommler in ihren Uniformen hautnah am Publikum vorbei durch die Gänge ziehen, weht ein Hauch echter Highland-Luft durch die Arena!



**DIREKT AUS  
EDINBURGH!**

**DAS ORIGINAL**  
mit NEUEM PROGRAMM und OPEN AIR IN PLAUEN

Karten für diese Veranstaltung bei der Freien Presse unter 0800 / 80 80 123, an allen bekannten VVK-Stellen u. online unter [www.bestgermantickets.de](http://www.bestgermantickets.de)

# Albertplatz ist noch schöner geworden



Über die Fertigstellung des Rondells am Albertplatz freuten sich Stefanie Quendt (Stadt Plauen), Ulf Merkel (Stadt Plauen), Eric Holtschke (Stadtrat SPD/Grüne/Initiative-Fraktion), Sven Heerdegen (GAV), Oliver Feistel (GAV) (oben v.l.n.r.), Bürgermeisterin Kerstin Wolf, Monika Mühle (Stadträtin CDU), Gabriele Lorenz (Geschäftsführerin CDU-Fraktion), Rainer Pietschmann (Sachkundiger Einwohner für die FDP-Fraktion) (unten v.l.n.r.)

Das Rondell am Albertplatz wurde saniert und ist nun fertiggestellt. Einen Blickfang stellt das Wandbild im Inneren des Rondells dar, das von André Wolf gestaltet wurde. Die Wand selbst wurde innen und außen saniert. Die veraltete Holzpergola wurde komplett erneuert, neue Mülleimer sowie Hunde-

kottüten installiert, die Sitzgelegenheiten gesäubert und nötige Rückschnitte vorgenommen. Die Beleuchtung ist erneuert, Sitzgelegenheiten in Ordnung gebracht worden. Im Brunnenbeet wurde die Entwässerung erneuert. Eine reichblühende Bepflanzung aus Mischpflanzen, Gräsern und Stauden wuchs

an und zerbrochene Borden an Wegen wurden ausgetauscht. Anfang September 2020 folgte die damals neu gewählte Bürgermeisterin Kerstin Wolf neben Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Plauen der Einladung der SPD/Grüne/Initiative-Fraktion zu einer Begehung des Areals am Albertplatz.

## Ortsbegehung in Preißelpöhl und Reißig

In Preißelpöhl & Reißig ist für den 15. September von 10.00 bis 12.00 Uhr eine Ortsbegehung geplant. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr das Lessing-Gymnasium

Plauen auf der Jößnitzer Straße 88. Probleme im Ortsteil können ans Bürgerbüro gemeldet werden.

Welche Straßen, Plätze, Bauten

oder andere Flächen in Preißelpöhl & Reißig befinden sich in einem kritikwürdigen Zustand? Hinweise einfach unter Telefon: 03741 291-2222 hinterlassen.

## Neuer Brandschutzbedarfsplan für Plauen beschlossen



Die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Neundorf.  
Foto: Ellen Liebner

Brandschutz – ein immens wichtiges Thema für Plauen. Seit Jahren hält die Stadt an ihrer Berufsfeuerwehr fest, obwohl sie dazu als kreisangehörige Stadt mit unter 80.000 Einwohnern nicht verpflichtet ist, und „wir wissen, welches Gut wir mit unseren Kameraden der freiwilligen Feuerwehren haben“, so Oberbürgermeister Steffen Zenner. Brandschutz gehört zu den kommunalen Pflichtaufgaben. Gesetzliche Grundlage ist das Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und den

Katastrophenschutz. Jetzt ging es an die Überprüfung der Ist-Situation. Ein Ingenieurbüro hatte die Plauener Wehren auf die vom Gesetz geforderten Schutzziele hin analysiert. Denn, so Bürgermeisterin Kerstin Wolf: „Unser Brandschutzbedarfsplan ist veraltet. Fördermittel und Unterstützung vom Kreis kommen aber nur dann schnell, wenn wir über einen beschlossenen, aktuellen Brandschutzbedarfsplan verfügen.“ Dieser wurde nun erstellt und am 31. Mai von den Stadträten beschlossen.

Plauen erreicht 70 Prozent des vorgegebenen Schutzzieles. „Innerhalb von neun Minuten müsste eine Primäreinheit mit mindestens neun Kameraden einer Feuerwehr mit vorgeschriebenen Einsatzfahrzeugen an der Einsatzstelle sein, dazu kommen mit einer weiteren Sekundäreinheit weitere Anforderungen an Zeit, Personal und Fahrzeuge. So wird das Schutzziel definiert“, erläutert die Bürgermeisterin. Da die Alarm- und Ausrückeordnung in Primär- und Sekundäreinheiten gegliedert ist, aber nicht jede Feuerwehr in Plauen die Anforderungen der Primäreinheit erfüllt, muss nachgebessert werden. Ursächlich für das nicht ganz erreichte Ziel ist unter anderem der Standort der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte, der sich seit 1999 an der Poepfigstraße befindet. Dies ist zu dezentral.

Um das Ziel zu 90 Prozent für Plauen zu erreichen, müssten 15 Millionen Euro investiert werden. Da diese Summe zu hoch ist, gibt

## Schriftzug leuchtet bald



Der Schriftzug vor seiner Renovierung am alten Platz.

Als eine der ersten Städte, die in den 1970ern eine Leuchtschrift hatte, kann sich Plauen rühmen: Der Schriftzug „Plauener Spitze – Plauener Spitze bekannt auf dem Weltmarkt“ wurde 1974/75 auf einem Dach an der Dürerstraße montiert und bewarbt seitdem das Plauener Alleinstellungsmerkmal.

Anfang der 90er dann ging das Licht aus, die Werbeschrift verfiel zunehmend. Stadtrat Bernd Stubenrauch ließ die Leuchtreklame später bergen, seit 2012 war sie in einer Halle eingelagert. Seit Oktober 2021 ist die Arbeitsgruppe „Plauener Spitze“ in der Stadt Plauen in enger Abstimmung mit der Wüstenrot Stiftung, Firmen, Planungsbüros und Restauratoren um einen geeigneten Standort zu finden und die Leuchtreklame 2022/2023 am nahezu authentischen Standort wieder zu errichten.

Der 38 Meter lange und teilweise bis zu 4 Meter hohe Schriftzug kommt auf den Klinkerbau der Firma Fuhrmann & Ketzler ganz nah am ursprünglichen Standort. Die Firma sponsert die

Anbindung ans Stromnetz. Die Stadtwerke Strom finanzieren die Stromkosten, die auf rund 2000 Euro im Jahr geschätzt werden. Die denkmalgerechte Sicherung, Erhaltung, Erforschung, Restaurierung, teilweise Neuherstellung der historischen Leuchtreklame „Plauener Spitze“ finanziert die Wüstenrot Stiftung. Die Aufstellung und Wiederinbetriebnahme müssen über die Stadt Plauen abgesichert werden. Die Maßnahme kann tatsächlich nur realisiert werden, weil der Freistaat Fördermittel im Landessonderprogramm Denkmalpflege i.H.v. 100.000 Euro zur Verfügung stellt und die Wüstenrot Stiftung den städtischen Eigenanteil von 34.000 Euro übernimmt.

Der Logobuchstabe „P“ soll in der Ausstellung in der Fabrik der Fäden im Weisbachschen Haus leuchten, wenn abschließend geprüft ist, ob das technisch möglich ist. Dieser Einzelbuchstabe wird nachgebaut, damit die Leuchtreklame vollständig auf dem Fabrikationsgebäude in der Dürerstraße zu sehen ist.

einiges möglich“, so Kerstin Wolf. Es braucht also Lösungen, doch man könne diese nur schrittweise erreichen, sagte Oberbürgermeister Steffen Zenner (CDU) und bat dabei vor allem die Brandbekämpfer der Feuerwehr Stadtmitte um Geduld. „Alle unsere Feuerwehren sind wichtig und wertvoll und wir wissen, was sie leisten. Daher suchen wir gute Lösungen, aber dafür braucht es noch etwas Geduld. Dafür appelliere ich jetzt. Wir werden schrittweise Lösungen finden, denn wir schreiben mit den Kameraden gemeinsam die Zukunft. Ich adressiere deutlich – lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen.“

Plauen verfügt über eine Berufsfeuerwehr und neun freiwillige Ortsfeuerwehren. Zum Fachgebiet Brandschutz gehören aktuell 63 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 51 im operativen Dienst und 12 im Bereich der Verwaltung. Die Freiwilligen Feuerwehren verfügen derzeit über ca. 220 Einsatzkräfte.

## Oberbürgermeister tauscht sich mit Ortsvorstehern aus



OB Steffen Zenner und Büroleiter Lars Krämer im Gespräch mit den Ortsvorstehern Plauens Matthias Grünert und Janes Trawinski sowie Uwe Trillitzsch (links) und Marcel Singer sowie Dieter Blechschmidt (rechts).

Oberbürgermeister Steffen Zenner hatte die Ortsvorsteher von Neundorf, Straßberg, Kauschwitz, Jöbnitz, Großfriesen und Oberlosa Mitte Juli wieder zum jährlichen Gespräch eingeladen. Der Einladung gefolgt waren Uwe Trillitzsch (Neundorf), Dieter Blechschmidt (Straßberg), Ingo Eckardt (Kauschwitz), Marcel Singer (Jöbnitz) sowie Janes Trawinski und Mathias Grünert (beide Oberlosa).

In einem ersten Teil informierte der Oberbürgermeister zu aktuellen Themen der Stadt: Der Doppel-Haushalt 2023/2024 steht an und dringende Themen der Ortschaftsräte sollen, sofern möglich, Berücksichtigung finden. Bei der Erschließung der Gewerbegebiete Oberlosa und Kauschwitz bat Oberbürgermeister Steffen Zenner um die Unterstützung der Ortschaftsräte. Gleichzeitig dankte er allen Vertretern der Ortschaften für die umfangrei-

che Unterstützung im Festjahr Plauen900. Im zweiten Teil berichteten die Vertreter der Ortschaften über Probleme und Anliegen aus den Ortschaften selbst.

Dabei wurden folgende Themenschwerpunkte festgestellt:

- Sanierung von Straßen mit dringendem Bedarf – hier sollen die notwendigen Haushaltsmittel kurz, mittel- und langfristig mit in den Haushalt aufgenommen werden
- Ausbau und Verbesserung von Radwegen
- Ordnung und Sicherheit, z.B. Graffiti-Schmierereien - hier sollen in Zukunft, insbesondere in den Abendstunden, verstärkte Kontrollen / Streifen des gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt stattfinden
- bessere Rückmeldung und Übersicht zu Arbeiten in den Ortschaften, z.B. Mäharbeiten - hier sollen in Zukunft durch die Stadt regelmäßige Zuarbeiten

an die Ortschaften erfolgen

- Verbesserung des Tourismuskonzeptes u.a. Wanderwege
- Problemlagen rund um die Anbindung des öffentlichen Nahverkehrs.

Die Zusammenarbeit der Stadt mit den Ortschaftsräten wird insgesamt sehr positiv durch die Vertreter der Ortschaften gesehen. Abschließend äußerte der OB Verständnis für die Wünsche aus den Ortsteilen und die Ausführungen der Ortsvorsteher. Die angesprochenen Probleme sollen, soweit haushalterisch möglich, durch die verschiedenen Geschäftsbereiche der Stadtverwaltung Plauen perspektivische Berücksichtigung finden. Um die Zusammenarbeit mit den Ortschaften noch besser zu gestalten, soll das Arbeitsgespräch in Zukunft zwei Mal im Jahr stattfinden. Der nächste Termin ist im November 2022 geplant.

## Neues Angebot für Kaufinteressenten städtischer Grundstücke

Künftig können Bürger, die ein Grundstück aus dem Eigentum der Stadt Plauen erwerben möchten, ihr Interesse auch über das Online-Portal der Stadt bekunden. Hierfür steht ab sofort ein Formular eines formlosen Kaufantrages auf der Homepage (zu finden unter [www.plauen.de/Formulare](http://www.plauen.de/Formulare) in der Rubrik Bürgerservice/Stadtplanung). Das Angebot des Fachgebietes Stadtplanung und Umwelt richtet sich nicht nur an kaufwillige Pächter städtischer Grundstücke, sondern vor allem auch an Bauwillige, welche eine Anfrage nach einem Grundstück stellen möchten. Es soll hier vielmehr auch eine Art unverbindliche Vormerkung darstellen: Ein Kau-

finteressent für beispielsweise ein Eigenheimgrundstück kann über das Portal mitteilen, in welchem Stadtteil ein Grundstück zum Kauf gesucht wird. Sollte die Stadt eine Ausschreibung im gewünschten Gebiet eröffnen, erfolgt eine automatische Information darüber an die jeweiligen Interessenten. In der Vergangenheit gab es im Fachgebiet Stadtplanung regelmäßig Anfragen nach städtischen Baugrundstücken. Diese können nun zentral und damit effektiver bearbeitet werden. Für den Kaufwilligen besteht der Vorteil in der direkten und zeitlich ungebundenen Kontaktaufnahme. Die Stadt kann dadurch besser eruieren, in welchen

Stadtgebieten besonders Nachfrage nach Baugrundstücken besteht. So können ggf. künftige Eigenheimstandorte zielgerichteter vermarktet werden. Der Antrag kann direkt online oder gedruckt auf dem Postweg versandt werden. Eine Pflicht, dieses Formular für einen Kaufantrag zu verwenden, besteht allerdings nicht. Die Stadt weist darauf hin, dass diese Möglichkeit zwar die Interessenbekundung bzw. Kontaktaufnahme mit der Behörde erleichtern soll, die Vorgaben zur Veräußerung von kommunalen Grundstücken auf Grundlage von Verwaltungsvorschriften und der Sächsischen Gemeindeordnung davon jedoch unberührt bleiben.

## Mammengebiet : Ergebnisse der Planungswerkstatt



Im Gespräch.

Im Rahmen des Modellvorhabens zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung, das mit unter die 50-Millionen-Förderung von Bund und Land fällt, fanden im Juni Planungswerkstätten mit Bürgern und Akteuren des Mammengebiets statt. Im Vorfeld gab es im Mai einen Bürgerspaziergang durchs Quartier. Projektleiterin Birgit Winkler: „Der zeitliche Aufwand für solch ein Beteiligungsformat ist enorm. Daher freuen wir uns sehr über das Engagement der beteiligten Bürger.“ Die Interessen der Bürger sowie der Akteure der WBG, AWG und der Straßenbahn, der Südapothek Plauen sowie des Kinderschutzbundes Plauen waren differenziert, aber auch deckend. Gewünscht ist ein Ortszentrum mit Nahversorgung. Die Themen attraktive Freiraumgestaltung mit Angeboten für Jung und Alt, Mobilitätsanbindung und Digitalisierung sowie der Erhalt des gesamten Mammengebiets standen außerdem im

Vordergrund. Vier Handlungsfelder sind den Anrainern wichtig: „Draußen sein“, „Schöner Wohnen und Leben“, „Bequem und sicher unterwegs“ sowie das Thema „Entspannt einkaufen“. Zu diesen Themen wurden Flächenbereiche sowie Maßnahmen erarbeitet. Diese fließen jetzt in die weitere Bearbeitung des Rahmenplanes ein. „Hierzu wird ein Maßnahmenkatalog entstehen, welcher prioritär nach Umsetzungszeitraum und Kosten gestaffelt ist. Das Vorhaben soll im Zeitraum 2023 bis 2025 umgesetzt werden. Für die Planung des Ortsteilzentrums, welcher sich aus Gebäudeerrichtung und Freiflächengestaltung zusammensetzt, wird eine gesonderte Planung beauftragt“, sagt Birgit Winkler. Die Freiflächengestaltungen im Gebiet werden nach Rahmenplanvorgabe beauftragt. Maßnahmen, die Mobilität und Digitalisierung betreffen, werden in Einzelvorhaben des Modellvorhabens mit eingeordnet.

## Es grünt in Großfriesen am Windberg



Das „Denkmal am Windberg“ in Großfriesen haben Lehrlinge der Immobilienservice Plauen GmbH (ISP) zum Abschluss ihrer Berufsausbildung als Lehrlingsprojekt umgesetzt. Die angehenden Garten- und Landschaftsbauer haben das Areal hübsch gemacht. Kriterien der

Arbeit waren die konzeptionelle Bearbeitung des Projektes einschließlich Kostenplanung, Kostenvoranschläge einholen und Abstimmung mit den Verantwortlichen von ISP und Stadt, die 5000 Euro beisteuerte und damit die Materialkosten beglich. Foto: Ellen Liebner



[www.plauen.de/abo](http://www.plauen.de/abo)

Täglich frisch in Ihrem Postfach: **Stadtnachrichten, Amtliche, Infos** – was und wie oft, entscheiden Sie!

# Tag des offenen Denkmals

Am 11. September findet der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Motto in diesem Jahr ist „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“. Hierbei geht es um Geschichte und Geschichten zu den Spuren an Denkmälern.

**Rathausturm, Herrenstraße**  
10.00-16.00 Uhr: Stündlich eine Führung mit maximal 20 Personen, Treffpunkt: Eingang Rathausturm, Herrenstraße

**Theater Plauen-Zwickau, Theaterplatz 1-3**  
11.00/15.00/17.00 Uhr: Die Mitglieder der Plauer Theaterclubs begeben sich mit den Gästen auf eine detektivische KulturSpurensuche, die viele Überraschungen bereithalten wird. Außerdem präsentieren die technischen Gewerke eine kleine Bühnenshow. Es wird viel Unterhaltsames zu erleben und Spannendes über das Vogtlandtheater zu erfahren sein. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Voranmeldung an der Theaterkasse nötig.

**Plauer Luftschutzmuseum Meyerhof, Syrastraße 10-16 Bergkeller und Projekt 5+**  
10.00-16.00 Uhr: Führung über die Schlossterrassen, Bastion, Empfangsgebäude, Luftschutzmuseum und Bergkeller. Besichtigung des neuen Denkmals „Versöhnung leben“

**Komturhof, Schulberg 2**  
10.00-17.00 Uhr: „Heinrich von Plauen“ alias Andreas Dick präsentiert und erläutert das Konventgebäude im Wandel der Zeit



Das Konventgebäude. Foto: Igor Pastierovic

ten und verknüpft dies mit 900 Jahren Plauen im Jahr 2022. Im Außenbereich wird für Groß und Klein Interessantes zum Anfassen und Mitmachen geboten. Der SpitzenGenuss wird in seiner 6. Auflage erstmals mit einem Familiensonntag zu erleben sein. Unter den Aspekten Nachhaltigkeit, Gesundheit und Regionalität geht es um das Thema Elektromobilität. Vom E-Bike und Segway bis zum Elektro- und Wasserstoffauto kann alles kennengelernt, ausprobiert und Probe gefahren werden. Informationen zu Carsharing werden angeboten.

**Historische Weberhäuser, Bleichstraße 11/13/15 und Handwerkerhöfe, Bleichstraße 2/4/6**  
10.00-17.00 Uhr: Besichtigungsmöglichkeit der Häuser  
12.00/13.00/15.00 Uhr: Führungen mit Steffen Laudel durch

die Handwerkerhöfe, Treffpunkt: Handwerkerhöfe  
14.00 Uhr: musikalische Umrahmung auf der neuen Bühne, historisches Handwerk wie Besen binden, Kränze binden, Drechseln, Brot backen wird angeboten.



Auch der Wasserturm im Ortsteil Neudorf ist offen.

ten. Bewirtung durch den Verein mit rustikalem Buffet, Kaffee und Kuchen im Garten.

**Neue Walkmühle, Walkgasse 10**  
10.00-18.00 Uhr: Leckeres von süß bis herzhaft. Von Kaffee bis Bowle. Natürlich wie immer hausgemacht. Wissenswertes über die Wassermühlen und das Walken.

**Schaustickerei, Obstgartenweg 1**  
10.00-16.00 Uhr: Der Garten der Schaustickerei lädt zum Verweilen ein. Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks, Verkauf von Kleinspitzen, Kinderbetreuung  
11.00/13.00/15.00 Uhr: Führungen durch die historische Stickerei (max. 20 Personen pro Führung). Der Laden ist geöffnet, es können kleine Geschenke gekauft werden.

**Friedhof II/Arboretum, Am Preißeppöhl 2A**  
14.00 Uhr: Kurzvortrag zum Gedenken an die Opfer des Zugunglücks 1972 bei Schweinsburg-Culden. Zwei Opfer wurden auf dem Friedhof II beerdigt.  
14.45 Uhr: Einweihung des Gedenksteins, danach Führung zu Grabdenkmälern mit Sylvia Deeg und Brigitte Kunze sowie Parkführung mit Bernhard Weisbach. Möglichkeit zum Selbstbedrucken von Baumparkkarten (Siebdruck auf Holz). Bei schönem Wetter: Kaffee und Kuchen im Arboretum-Café

**Wasserturm Neudorf, Badestraße**  
10.00-17.00 Uhr: Der Verein „Die Neudorfer“ lädt ein zur Besichtigung des Wasserturms, informiert zur Geschichte und zur Technik des Turmes, den wasserwirtschaftlichen, militärischen und touristischen Nutzungen in der Vergangenheit, 360 Grad-Aussicht von oben, Bewirtung durch den Verein ab 14.00 Uhr Führungen und Erklärungen nach Bedarf

**Umgebendehaus Jöbnitz, Kauschwitz Weg 2**  
10.00/14.00 Uhr: Führungen durch Margitta Schier. Umrahmt wird die Eröffnung musikalisch von Frank Blenz, Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Schnittchen.

Ergänzungen und Hinweise in der Tagespresse!

Die geltenden Corona-Regeln sind zu beachten!

## Nachwächtergilde erkundet Plauen



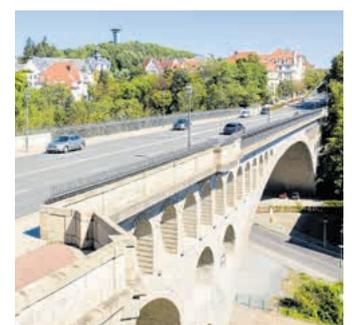
60 Mitglieder der Deutschen Gilde der Nachwächter, Türmer und Figuren e.V. trafen sich im Juni in Plauen. Anlass war deren Jahreshauptversamm-

lung. Auch ein öffentlicher Rundgang fand statt. Plauen hat seit 2020 wieder einen Nachwächter: Friedrich-Wilhelm, der stilecht im historischen Kostüm

mit Hellebarde zum Stadtrundgang lädt und dabei Sehenswürdigkeiten und Historisches erläutert.  
Foto: Ellen Liebner

## Öffentliche Stadtrundfahrten durch die historische Altstadt

Zusammen mit einigen Stadtführern und Gunter Drechsel vom Unternehmen Bustours wurde eine Route zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Plaueus entwickelt, die mit dem Kleinbus durchgeführt werden kann. Zweimal im Monat startet die 90minütige Stadtrundfahrt um 14 Uhr am Wende-Denkmal und führt u. a. zum Theater, zur Friedensbrücke (Foto) und zum Stadtpark mit dem Parktheater. Weiter geht es in die Nobelstraße mit dem Vogtlandmuseum und der Galerie e.o. plauen, zum Malzhaus, zum Alten Rathaus sowie zum Neustadtplatz mit der Alten Elsterbrücke und den Schlossterrassen. So haben auch Gäste, die nicht so gut zu Fuß sind, die Möglichkeit die Stadt zu erkunden. Informationen und Anmeldung über die Tourist-Information Plauen unter



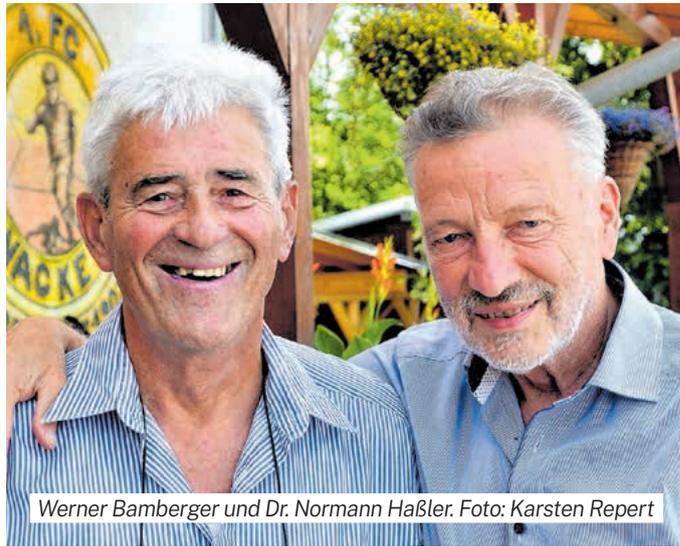
touristinfo@plauen.de oder telefonisch unter 03741-291 1027.  
Termine: 06.08./ 20.08./ 03.09./ 17.09./ 22.10./ 29.10.  
Treffpunkt: 14 Uhr, Wende-Denkmal/ Melanchthonstr., Dauer: 1,5 Stunden. Preise: 15 Euro Erwachsene, 13 Euro ermäßigt. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen (Vollzahler)\*  
Foto: Ellen Liebner

# Verleihung der Stadtplakette an Werner Bamberger & Dr. Normann Haßler

Auch in diesem Jahr ehrt die Stadt wieder verdienstvolle Plauener – 2022 sind es zwei Herren aus dem Sport, die mit der Stadtplakette ausgezeichnet werden: Werner Bamberger und Dr. Normann Haßler. Voraussichtlich am 14. Oktober findet die feierliche Verleihung in der Galerie des Malzhauses statt.

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat die Auszeichnungen am 5. Juli in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen. Wie immer hatten die Fraktionen ihre Vorschläge Anfang des Jahres eingereicht. Nach Vorberatung in den Fraktionen und anschließend im Verwaltungsausschuss traf letzten Endes der Stadtrat die Entscheidung, wie es die entsprechende Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten vorsieht. Notwendig für den Beschluss ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Stadträte.

Sowohl Werner Bamberger als auch Dr. Normann Haßler haben sich in besonderem Maße um die Entwicklung der Stadt Plauen, deren Ansehen oder das Wohl ihrer Bürger verdient gemacht. Die Stadtplakette ist die zweithöchste Ehrung, die die Stadt zu vergeben hat. Bisher gibt es acht Ehrenbürger (Thomas



Werner Bamberger und Dr. Normann Haßler. Foto: Karsten Reper

Küttler (†), Lothar Rentsch (†), Dr. Rolf Magerkord, Prof. Dr. Klaus-Dieter Waldmann, Manfred Feiler (†), Helfried Unglaub, Ruth Müller-Landauer und Gert Müller) und 61 Stadtplaketenträger ([www.plauen.de/stadtplakette](http://www.plauen.de/stadtplakette)) und damit insgesamt 69 Geehrte. Die Auszeichnung wird seit 1996 verliehen.

## Werner Bamberger

Werner Bambergers Leidenschaft ist der Fußball. Er schafft mit 19 Jahren den Sprung in die Herrenmannschaft der BSG Wismut Plauen (ein Vorläufer

des heutigen VFC Plauen), welche in den 1950er Jahren Plaueus stärkste fußballerische Vertretung stellte (2. DDR-Liga). Ab 1960 spielt er für anderthalb Jahre in der Oberliga, der höchsten Spielklasse der DDR, beim Fußballmeister SC Wismut Karl-Marx-Stadt, dessen Fußballmannschaft im erzgebirgischen Aue angesiedelt war. Auch im Europapokal der Landesmeister (Vorläufer der heutigen Champions League), dem höchsten europäischen Vereinswettbewerb, bekommt er Einsatzzeiten. Im Spiel gegen den europäischen

Spitzenklub Rapid Wien trifft Bamberger per Kopfballdor und stößt damit das Tor zu einem Heimsieg auf. Auch wenn Bamberger in Aue fußballerische Erfolge feiern konnte, war die Sehnsucht nach der Familie und zur Heimatstadt groß, so dass er sich zu einer Rückkehr entscheidet und wieder für die BSG Wismut Plauen (ab Januar 1963 BSG Motor WEMA Plauen) spielt. Es folgen neun erfolgreiche Plaueener Fußballjahre in der DDR-Liga (2. Liga).

Nach der politischen Wende war Werner Bamberger als Mitarbeiter in der Plauener Lebenshilfe tätig und engagierte sich in der sozialen Arbeit mit behinderten Menschen in Plauen und im Vogtland. Hier gründete er eine Fußballmannschaft. Gemeinsam mit seinen Schützlingen trat Bamberger erfolgreich bei internationalen Turnieren an – u.a. in Dänemark und auf Schalke. Zeitgleich trainierte Werner Bamberger ehrenamtlich erfolgreiche Mannschaften bei der SG Stahlbau Plauen und war selbst bis zu seinem 70. Lebensjahr für die alten Herren des VFC Plauen aktiv. Unter anderem gehörte er zu den ältesten Spielern (Ü60) bei der Oldie-Weltmeisterschaft im Jahr 2000.

## Dr. Normann Haßler

Medizin und Sport sind für Dr. Normann Haßler zwei Arbeitsfelder, die sein Leben prägten und es noch immer tun. Nach seinem Medizinstudium hat der junge Mediziner an der Poliklinik in Plauen als Kreiskardiologe sein Arbeitsleben begonnen und wurde später deren Chefarzt. Seine Leidenschaft, der Sport, den er als Schüler betreibt, wird später sein zweites Arbeitsfeld am Rande des Spielfeldes. Er wurde Mannschaftsarzt der BSG Motor/Wema/Aufbau Plauen und dessen Nachfolger VFC Plauen. Die Sportler des 1. FC Wacker oder von HC Einheit wurden ebenso von Dr. Haßler behandelt. Noch heute, Jahrzehnte später, erinnern sich Sportler an die wertvolle Arbeit ihres Mannschaftsarztes. Unzählige Auswärtsspiele begleitete er und war immer Ansprechpartner für die Aktiven auf dem Spielfeld. Dies machte Dr. Normann Haßler über die Jahre zu einem unersetzlichen „Doc“, der ehrenamtlich und ohne große Worte aktiv ist. Mit der Verleihung der Stadtplakette der Stadt Plauen soll insbesondere die ehrenamtliche Tätigkeit von Dr. Normann Haßler gewürdigt werden, die über Jahrzehnte zur Unterstützung der verschiedenen Sportvereine erfolgte.

## Ein spitzen Genuss beim SpitzenGenuss

SpitzenGenuss steht für Regionalität, Nachhaltigkeit und Gesundheit. In diesem Jahr wird dieses Gemeinschaftsprojekt zwischen der Stadt Plauen, dem Regionalverband der Vogtländischen Kleingärtner e. V. sowie dem Dachverband Stadtmarketing Plauen e. V. zum sechsten Mal organisiert und findet vom 9. bis 11. September 2022 im und am Komturhof statt.

Die offizielle Eröffnung ist am 9. September um 18 Uhr während der Bürgerwerkstatt.

Dank der Unterstützung vieler Partner sind zahlreiche Vorträge, Informationsveranstaltungen sowie Workshops zu erleben. Dabei werden Themen wie bewusste Ernährung, Verbraucherverhalten oder Regionalität auf unterschiedlichste Weise erörtert. Die Gärtner der verschiedenen Plauener Kleingartenvereine vermitteln mit



großem Knowhow praxisnahe Veranstaltungen direkt vor Ort in ihren Gartenanlagen.

Der Höhepunkt ist die alljährliche Blumen- Obst und Gemüseschau, bei der die Vielfalt der Vogtländischen Gartenprodukte präsentiert wird. Die Besucher können die reichhaltige Ernte gegen eine Spende mit nach Hause nehmen. Der Erlös wird wie immer gespendet.

Der große Samstagsmarkt bildet einen weiteren Höhepunkt der SpitzenGenuss Tage. Der Austausch von Akteuren aus unterschiedlichen themenbezogenen Branchen bereichert die Vielfalt dieses Samstagsmarktes. Erstmals wird es einen Familientag geben, welcher am 11. September stattfindet. Der Familientag wird ganz im Zeichen der Elektromobilität stehen. Vom E-Bike über Segway bis Wasserstoffauto kann alles kennengelernt und zur Probe gefahren werden. Mit „Plauen bewegt erleben“ wird es zum SpitzenGenuss wieder sportlich. Dank der Unterstützung durch das Plauener inmotio Therapiezentrum können Walkingrunden als sportliche Stadtführungen durch Plauen oder Pilates auf der Theaterbühne angeboten werden.

## Ihr neuer Job – Plauen als Arbeitgeber

Informationen unter [www.plauen.de/stellenangebote](http://www.plauen.de/stellenangebote)



## Ausbildungsplätze bei der Stadt Plauen

SPITZENSTADT  
PLAUEN



### Ausbildungsberufe bei der Stadt:

- Verwaltungsfachangestellte/-r
- Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik

### Studiengang an Berufsakademie:

- Soziale Arbeit

### Wir bieten:

- Ausbildungsvergütung nach Tarif
- 30 Arbeitstage Urlaub im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlung
- flexible Arbeitszeiten
- Fahrtkostenzuschuss zur Berufsschule
- gute Übernahmechancen uvm.

Alle Stellenausschreibungen unter:

[www.plauen.de/ausbildung](http://www.plauen.de/ausbildung)



# Carsharing-Stationen in Plauen eröffnet



Danke an die „Kümmerer“. Hier der Carsharing-Standort an der Melanchthorstraße.

Seit 4. Juli stehen in Plauen drei Carsharing-Stationen des mittel-deutschen Anbieters teilAuto zur Verfügung: Am Oberen Bahnhof, an der Melanchthorstraße und am Bahnhof Mitte können ab sofort Autos „geteilt“ werden. Die drei Fahrzeuge können nach einmaliger Registrierung flexibel gebucht und genutzt werden. Es stehen ein Kleinwagen, ein Kompakter und ein 7-Sitzer bereit, die ab einer Stunde bis zu mehreren Wochen gemietet werden können. Für eine zwei-stündige, 20 Kilometer lange Fahrt im Kleinwagen fallen rund 10 Euro Kosten an – inklusive Kraftstoff. Die Buchung ist rund um die Uhr über die App, Webseite oder telefonisch möglich. Geöffnet werden die Fahrzeuge mittels Smartphone App.

Registrierte Nutzerinnen und Nutzer können die Carsharing-Fahrzeuge nicht nur am eigenen Wohnort, sondern an allen teilAuto-Standorten leihen – im Vogtland beispielsweise in Auerbach. Über einen Carsharing-Verbund sind zudem auch deutschlandweite Buchungen möglich. Carsharing lohnt sich vor allem für Menschen, die im Jahr weniger als 10.000 Kilometer fahren und das Auto nicht täglich zum Pendeln benötigen. Kümmerer übernehmen einfache Pflege- und Wartungsarbeiten an den Fahrzeugen und erhalten im Gegenzug ein kleines Entgegenkommen bei den Nutzungstarifen. Bei Fragen zum Carsharing oder Interesse an einer Kümmerer-Tätigkeit steht das Klimschutzmanagement der

Stadtverwaltung gern zur Verfügung: Paula Müller, Tel.: 0 3741/ 291 1622, E-Mail: Paula.Mueller@plauen.de. Weitere Informationen: [www.teilauto.net/carsharing/funktionsweise/](http://www.teilauto.net/carsharing/funktionsweise/)

Mit dem offiziellen Startschuss wurden auch erstmals neue Verkehrszeichen für Carsharing aufgestellt. Damit ist es nur Carsharing-Fahrzeugen erlaubt auf den so gekennzeichneten Stellplätzen zu Parken. Falschparker können gebührenpflichtig abgeschleppt werden, um die Rückgabe der Carsharing-Fahrzeuge auf ihren Standort zu ermöglichen. Dazu kann laut Bußgeldkatalog ein Verwarnungsgeld von 55,00 Euro erhoben werden.



## Gießpaten für Jungbäume, Straßen- und Parkbäume gesucht

Die Sommer der letzten Jahre waren sehr trocken und heiß. Dazu kamen oft kräftige Sturmböen und kurze Starkregenschauer. Das hat vor allem jungen Bäumen extrem zu schaffen gemacht, teilweise konnten sie nicht richtig anwachsen oder starben sogar ab. Carmen Kretzschmar vom Büro Lokale Agenda: „Die beauftragten Grünpflegefirmen geben täglich ihr Bestes, was jedoch leider nicht in jedem Fall ausreicht. Deshalb bitten wir die Plauener um Mithilfe beim Erhalt und Pflege des Stadtgrüns.“ Möglich ist das durch eine Gieß- und Pflegepatenschaft für einen „Baum vor



der eigenen Haustür.“ „Falls eine Schule, Kita oder Verein sich bereit erklärt, die Pflegepatenschaft für Jungbäume bzw. Straßen- und Parkbäume zu übernehmen, bietet die Stadt gerne Unterstützung bei einem kleinen „Kirschblüten- oder Apfelfest“ auf einer Streuobstwiese an oder bringt frisch gepressten Apfelsaft in die Einrichtung“, macht Carmen Kretzschmar Lust auf Mithilfe. Gießpaten können sich anmelden unter [www.plauen.de/gruenpaten](http://www.plauen.de/gruenpaten) Kontakt: Carmen Kretzschmar, Lokale Agenda 21, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, Tel.: 03471 291-1616, E-Mail: carmen.kretzschmar@plauen.de

## Azubi-Papiertütenprojekt läuft

Seit Anfang des Jahres arbeiten drei Auszubildende der Stadtverwaltung an ihrem eigenen Klimaschutzprojekt. Dabei haben sich Pearl Heckel, Tara Malin Brückner und Frederik Dinter dem Thema Papiertüten angenommen:

Im Projekt wurden gute Alternativen zu Plastiktüten gesucht, die die Umwelt schonen und vielfältig einsetzbar sind. Nach einiger Recherche fiel die Wahl auf Papiertüten aus 100 Prozent Altpapier und aus deutscher Herstellung. Durch tatkräftige Unterstützung der Stadtwerke Strom Plauen konnten 1.000 Papiertüten gestaltet und beschafft werden, die im Juli auf dem Altmarkt verteilt wurden. Bei der Gestaltung halfen die Schülerinnen und Schüler der



Klasse 1a der Grundschule Reusa kräftig mit. Dafür erhielt jedes Kind eine der umweltfreundlichen Papiertüten, gefüllt mit kleinen Geschenken. Weitere Informationen unter [www.plauen.de/papiertueten](http://www.plauen.de/papiertueten). Das Projekt findet im Rahmen der Aktion »Kommunale Klimascouts - Azubis für mehr Klimaschutz« der Sächsischen Energieagentur (SAENA) statt.

## Auf Achse in der Grenzregion



Zwischenstopp in Plauens Partnerstadt Asch.

Im Juni fand die erste Radtour des Europe Direct Vogtland statt – ein Partner dabei war die Stadt Plauen. Auf Achse bei der länderübergreifenden Fahrradtour in der Grenzregion waren fast 70 Teilnehmer. Start war in Bad Elster und die erste Station führte die Teilnehmer nach Asch. Der Bürgermeister Dalibor Blažek berichtete den Radlern aus der historischen Stadtentwicklung. Anschließend stellte der stellvertretende Bürgermeister Pavel Klepáček die App

TIMETripp vor. Mit Hilfe der virtuellen Realität kann jeder mit dem eigenen Handy oder Tablet 120 Jahre in die Vergangenheit reisen und in drei Sprachen erleben, wie es damals in Asch aussah. Diese VR-App entstand im Rahmen des EU-Förderprojektes „Kulturweg der Vögte“ und erfreut sich großer Beliebtheit bei den Besuchern. Weiter ging es in vier Gruppen über das ehemalige Dorf Oberreuth zu den Mineralquellen in Bad Brambach.

## Dach für Bühne



Grafik: M. Kiefer

Passend zum Dach im Zuschauerraum soll jetzt auch die Bühne im Parktheater ein neues Dach erhalten. Der Bau ist bis zum Beginn der Spielzeit 2025 vorgesehen. Die Bühne soll mit einer Stahlkonstruktion und einer textilen Membran im Kontext zur vorhandenen Zuschauerüberdachung errichtet werden und bis an dieses Dach ragen, so dass der Bereich zwischen Bühne und Zuschauersitzen vor Regen geschützt wird. Die Kosten liegen grob geschätzt bei etwa 750.000 Euro. Für den Bau werden Fördermittel aus dem Kulturräum Vogtland-Zwickau beantragt.

## Junge Bäume beschädigt

Keine Chance zum Anwachsen hatten die beiden jungen Bäume am Neustadtplatz. Der Fächerblattbaum (Ginkgo) und der Schnurbaum, beide erst im Herbst gepflanzt, wurden im Frühsommer mutwillig abgebrochen. Die Bäume waren Baumspenden und waren anlässlich der Aktion 'Grünpaten für Plauen' gepflanzt worden. Bei dem Ginkgo ist es bereits der vierte Anlauf einer Neupflanzung. Es entstand ein Sachschaden von ca. 2.600 Euro. Heike Fröbisch, Sachbearbeiterin Baumpflege bei der städtischen Gebäude- und Anlagenverwaltung: „Natürlicherstatten wir Anzeige bei der Polizei. Gleichzeitig bitte wir darum, sich an den Bereich Baumpflege unter der Nummer 03741-291/2686 zu wenden, wenn jemand Angaben zum Geschehen machen kann.“



Heike Fröbisch weiter: „Wir ringen derzeit auf Grund hoher Temperaturen und viel zu geringer Niederschlägen um jeden Baum im Stadtgebiet. Die Mitarbeiter der Pflanzfirmen sind täglich mit der Bewässerung von Neupflanzungen betraut, damit diese die Hitzeperiode überstehen und sich gut entwickeln können. Derartiger sinnloser Vandalismus ist mir unerklärlich.“



## Geburtstage im September

## 95 Jahre

Gerlach, Helmut; Grillier, Werner; Haller, Wilhelm; Horn, Ines; Knoll, Ingeburg; Kühn, Ruth; Langhammer, Lieselotte; Ronz, Willi; Roßbach, Ruth; Schlecht, Marta

## 90 Jahre

Baum, Waltraud; Dr. Gregori, Peter; Eichler, Gisela; Fleischer, Lothar; Heinert, Rosemarie; Hernla, Helga; Knoll, Sonja; Nendel, Ruth; Rempel, Sigrid; Schiller, Inge; Schöberlein, Rolf; Schremmer, Ruth; Schuster, Ute; Winkler, Hans; Ziegenbein, Ingeburg

## 85 Jahre

Anders, Christa; Baasch, Hannelore; Barche, Ruth; Blaess, Günther; Böhme, Helmut; Bühring, Lothar; Bürger, Ingrid; Damm, Eleonore; Dauer, Waltraud; Dietrich, Helga; Dolle, Richard; Dr. Müller, Dietrich; Dressel, Rosemarie; Dubiel, Manfred; Gerstenberger, Günter; Gottwald, Friedrich; Hamann, Vera; Haußmann, Gisela; Hennig, Joachim; Hillmann, Gisela; Houda, Maria; Kaminke, Manfred; Korban, Inge; Kraus, Isolde; Krause, Karlheinz; Krock, Jürgen; Kruber, Sigrid; Mamsch, Hannelore; Mekelburg, Gisela; Mocker, Maria; Mook, Maria; Pelz, Renate; Petters, Burga; Pfaff, Liesa; Pflug, Herbert; Rein, Edeltraud; Richter, Heinrich; Rohland, Christa; Sähring, Fred; Schauer, Helga; Schmiade, Helga; Schulz, Klaus-Dieter; Seidel, Klaus; Spitzer, Peter; Steinbach, Helga; Ullrich, Ingeborg; Ullrich, Werner; Voigt, Johanna; Wagner, Klaus; Zenker, Elfriede; Ziegler, Peter

Angaben zu Jubiläen soweit die Daten im Melderegister erfasst sind und ihrer Veröffentlichung nicht widersprochen wurde. Sie wollen nicht genannt werden? Bitte ans Einwohnermeldeamt, Rathausstraße 5, wenden. Telefon 03741/291-2888.

## Der Oberbürgermeister gratuliert

## 80 Jahre

Benedikt, Jürgen; Birkner, Rainer; Bleßner, Karlheinz; Brachold, Christine; Brosin, Peter; Brückner, Marita; Brunner, Heidi; Burow, Berndt; Chodaronok, Monika; Deckert, Renate; Dietrich, Lothar; Dostmann, Christine; Gellert, Dieter; Gervelmeyer, Christine; Gestewitz, Horst; Giese, Uwe; Göring, Renate; Gregori, Ingrid; Großer, Uda Bärbel; Hanneemann, Norbert; Hasse, Gisela; Heidernättsch, Helga; Helgert, Rudolf; Hering, Ingrid; Herzog, Ingrid; Hiebel, Inge; Hoffmann, Rainer; Hopf, Sigfrid; Hoppert, Sieglinde; Horn, Annerose; Israel, Erich; Jahreis, Siegfried; Kemnitz, Peter; Kießling, Ulfried; Kotzem, Rosemarie; Kühn, Willy; Kunze, Renate; Kupfer, Manfred; Leinhos, Christine; Leipold, Hans; Lepke, Evelyn; Linz, Magdalena; Lösel, Uta; Melchner, Karin; Mocker, Christine; Mühlhaus, Wilfriede; Parche, Herta; Pelz, Ruth; Prell, Bernd; Reinhardt, Hans-Dieter; Reinhold, Edgar; Richter, Liliane; Roth, Rosemarie; Schilling, Albert Rainer; Schmeling, Oskar; Schmelzer, Peter; Schmidt, Wolfgang; Schneider, Sieglinde; Schneider, Wolfgang; Sellenthin, Helga; Spatschke, Christine; Stirner, Dagmar; Strupp, Hansjürgen; Stürmer, Rosemarie; Süppel, Katharina; Trommer, Rolf; Wagner, Ursula; Walther, Hannelore; Werrmann, Regina; Wolski, Heide-Marie; Zahn, Heidemarie; Zenker, Jürgen; Zimmer, Brunhilde; Zimmer, Wolfgang

## Geburtstage im Oktober

## 103 Jahre

Oertel, Vera

## 100 Jahre

Brüning, Gerda; Schneider, Elisabeth

## 95 Jahre

Dr. Heyne, Werner; Ebert, Eva; Herrmann, Günter; Lienemann, Arno; Otto, Katharina; Rzehatschek, Else; Seifert, Ingeburg; Steudel, Erika; Stöhr, Erika

## 90 Jahre

Barthel, Renate; Becker, Ursula; Behrendt, Heinz; Büttner, Heinz; Degenkolb, Wolfgang; Erler, Jutta; Hager, Ingeburg; Hüttner, Hans; Karing, Isolde; Liebel, Wolfgang; Marschner, Sonja; Müller, Ursula; Roy, Sonja; Schumann, Helga; Tunger, Ingrid; Vieweger, Horst; Walther, Helmut; Wolf, Harald

## 85 Jahre

Brückner, Sieglinde; Dietrich, Waltraud; Dinnebie, Helga; Dr. Rebentisch, Johannes; Eckhardt, Sigrid; Egermann, Klaus; Fähmann, Ruth; Gläser, Dieter; Grenz, Editha; Gringmuth, Paul; Hertel, Dietmar; Hochmuth, Klaus; Keilwerth, Ingeburg; Lang, Peter; Mai, Horst; Meggl, Edith; Müller, Ilse; Niemeyer, Egon; Petzoldt, Horst; Purschke, Helga; Schrötter, Werner; Schulz, Marianne; Seifert, Gertraud; Stielow, Edith; Strelow, Christine; Taube, Hans; Trommer, Anita; Wissing, Horst; Wolf, Ingeburg

## 80 Jahre

Albert, Heidemarie; Bräutigam, Ehrenfried; Bühring, Wolfgang; Busch, Ursula; Dick, Karin; Dimmel, Maria; Dr. Gäßner, Jürgen; Dr. Rogler, Karin; Faßmann, Margitta; Friedrich, Christine; Gottschald, Edith; Hasse, Christa; Hawlicek, Edda; Heckel, Dieter; Heckel, Reinhilde; Heine, Reinhard; Hergert, Christine; Hildebrand, Sigrid; Hopp, Rudolf; Jugel, Annemarie; Koch, Franz; Konitzki, Gertraud; Korndörfer, Thea; Kunath, Heidemarie; Lämmer, Klaus; Lange, Klaus; Leibner, Elke; Lenk, Bernd; Lohse, Gerhard; Möschke, Dieter; Nebel, Manfred; Peritz, Hartmut; Rother, Giesela; Schmalfuß, Jutta; Schmidt, Dieter; Schönweiß, Ilona; Schreck, Maria; Schreiter, Monika; Schrickel, Karin; Sibilitz, Annerose; Siwek, Christa; Taubert, Peter; Trexler, Erika; Weidig, Ursula; Wels, Monika; Zimpel, Hartwig

## Ehejubiläen im September

## Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Siegfried und Charlotte Blechschmidt  
Manfred und Gerda Faller  
Friedrich und Erika Strobel  
Siegfried und Ilse Theeg

## Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Armin und Heidemarie Albert  
Günther und Jutta Blaess  
Klaus und Annerose Böttger  
Dietrich und Christa Eidam  
Siegfried und Christa Friedrich  
Hartwig und Evelin Hessel  
Wolfgang und Ursula Kanz  
Gert und Heidi Kropeit

Günter und Hannelore Ott  
Wolfgang und Erika Pietsch  
Lothar und Brigitte Pietsch  
Karlheinz und Renate Pollack  
Roland und Thea Rentzsch  
Roland und Renate Roth  
Claus und Christine Sodomann

## Goldene Hochzeit 50 Jahre

Wolfgang und Helga Burger  
Johannes und Renate Büttner  
Arnfried und Elke Gerisch  
Gerald und Christina Gran  
Michael und Gabriele Günther  
András und Regina Kraj  
Wolfgang und Regina Meyer  
Peter und Barbara Mießl  
Uwe und Petra Reschke  
Peter und Sabine Schönrich  
Wilfried und Friedel Schrock  
Jürgen und Hannelore Seifert  
Joachim und Birgit Vogel

## Ehejubiläen im Oktober

## Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Wolfgang und Rosemarie Otto  
Heinz und Helga Schierenbeck  
Kurt und Christa Schneider

## Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Wilfried und Ute Blechschmidt  
Klaus-Jürgen und Hannelore Dräger  
Fritz und Gisela Fähnrich  
Peter und Ursula Fritzsch  
Dietrich und Renate Grimm  
Lothar und Friedlinde Kober  
Horst und Renate Rößler  
Roland und Edelgard Schreckenbach

## Goldene Hochzeit 50 Jahre

Lothar und Karla Böhme  
Harald und Karla Dick  
Harald und Anita Herlitze  
Dieter und Karin Leupold  
Axel und Regina Pfeifer  
Friedrich und Esther Spranger

## Kleiner Sitzungskalender

25.08. Kultur- und Sportausschuss	Sozialausschuss mit Einwohnerfragestunde
29.08. Wirtschaftsförderungsausschuss	05.10. Verwaltungsausschuss mit Einwohnerfragestunde
31.08. Vergabeausschuss	
01.09. Bildungs- und Sozialausschuss	Die Sitzungen der Ausschüsse beginnen um 16.30 Uhr im Zimmer 154b im Rathaus, die des Stadtrates um 15.30 Uhr im großen Saal der Festhalle.
05.09. Stadtbau- und Umweltausschuss	Ausnahmeregelungen sind den entsprechenden Einladungen zu entnehmen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen wird spätestens sechs Tage vor dem Sitzungstermin durch Aushang im Foyer des Rathauses bekannt gegeben.
07.09. Verwaltungsausschuss	Es gelten die aktuellen Vorgaben der Corona-Schutzverordnung Sachsens.
08.09. Finanzausschuss	<a href="http://www.plauen.de/ris">www.plauen.de/ris</a>
20.09. Stadtrat	
22.09. Kultur- und Sportausschuss mit Einwohnerfragestunde	
26.09. Wirtschaftsförderungsausschuss, Stadtbau- und Umweltausschuss mit Einwohnerfragestunde	
28.09. Vergabeausschuss mit Einwohnerfragestunde	
29.09. Bildungs- und	

## Verkaufsoffene Sonntage

Zum Stadtfest Plauener Herbst ist ein einkaufsoffener Sonntag geplant:

Shoppen ist damit am **11. September** von 12.00 bis 18.00 Uhr in der Innenstadt und auf ausgewählten Straßenzügen am Rosa-Luxemburg-Platz möglich. Der „Plauener Herbst“ wird viele Plauener und Gäste zu einem Besuch der Stadt motivieren. Insgesamt werden rund 22.000 Besucher erwartet.

Am **2. Oktober** ist der Bereich Rosa-Luxemburg-Platz 7 und des Nahversorgungszentrums Rosa-Luxemburg-Platz ebenfalls verkaufsoffen (12.00 bis 18.00 Uhr). Anlass ist ein Straßenfest mit dem Film-Event „Plauen 1122 – Die Geschichte der Spitzenstadt“ im Zusammenhang mit der 900 Jahrfeier der Stadt.

## Sprechtage der Stadtratsfraktionen

**CDU-Fraktion**, Rathaus, Zimmer 150, Sprechzeiten dienstags 14.00 Uhr-16.00 Uhr und donnerstags 16.00-17.30 Uhr, Tel.: 0 37 41 / 2 91-10 33, Fax: 0 37 41 / 2 91-3 10 33, Geschäftsstelle Rädelsstraße 2-Tel.: 0 37 41 / 28 19 60; E-Mail: [Fraktion.CDU@plauen.de](mailto:Fraktion.CDU@plauen.de)

**AfD-Fraktion**, Rathaus, Zimmer 147, Sprechzeiten donnerstags 13.00-15.00 Uhr sowie nach Vereinbarung, Tel.: 0 37 41 / 2 91-10 30, Fax: 0 37 41 / 2 91-3 10 30; E-Mail: [Fraktion.AfD@plauen.de](mailto:Fraktion.AfD@plauen.de)

**SPD/Grüne/Initiative Plauen-Fraktion**, SPD/Grüne/Initiative Plauen-Fraktion, Rathaus, Zimmer 149, Mo und Do von 9–13 Uhr, Tel.: 0 37 41 / 2 91-10 39, Fax: 0 37 41 / 2 91-3 10 39, Geschäftsstelle des KV Bündnis 90-Die Grünen, Oberer Graben 9, Tel.: 0 37 41 2 79 72 20; Geschäftsstelle SPD-Altmarkt 12, Tel.: 0 37 41 / 4 73 97 63; E-Mail: [spd/gruene/initiative-stadtratsfraktion@plauen.de](mailto:spd/gruene/initiative-stadtratsfraktion@plauen.de)

**Fraktion Die Linke**, Rathaus, Zimmer 148, Tel.: 0 37 41 / 2 91-10 31, Fax: 0 37 41 / 2 91-3 10 31, E-Mail: [Fraktion.DieLinke@plauen.de](mailto:Fraktion.DieLinke@plauen.de)

**Fraktion FDP**, Rathaus, Zimmer 146 a, dienstags 10.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel.: 0 37 41 / 2 91-10 37, Fax: 0 37 41 / 2 91-3 10 37, E-Mail: [Fraktion.FDP@plauen.de](mailto:Fraktion.FDP@plauen.de) [www.plauen.de/ris](http://www.plauen.de/ris)

## Verwaltung vor Ort

01.09. und 06.10., 16 bis 17 Uhr, Großfriesen, Verwaltungsdienststelle, Falkensteiner Straße 26. [www.plauen.de/buergertelefon](http://www.plauen.de/buergertelefon)

# FÜREINANDER DA SEIN

Begleiter in schweren Stunden

## Trauerbewältigung

Früher waren Krankheit, Sterben und Tod in der Großfamilie unter einem Dach vereint, genauso wie Romanze, Heirat und Geburt. Heute haben viele Menschen nie lernen und auch nie erfahren können, was Sterben und Tod bedeuten und wie sie von einem geliebten Menschen Abschied nehmen und richtig trauern können. Hinzu kommt, dass viele Angehörige nicht oder nicht mehr an dem Ort arbeiten, an dem sich das Grab befindet. In letzter Zeit kommt Corona mit den Kontaktbeschränkungen hinzu. Mit der Trauer kommt die schmerzliche Erkenntnis der Endlichkeit. Die Einsicht reift, dass ein Partner, Freund oder Verwandter nach einem Todesfall tatsächlich nicht mehr da ist. Viele Bereiche des täglichen Lebens werden nicht mehr so sein wie bisher. Diese Einsicht ist oft so schmerzhaft, dass Menschen manchmal meinen, im Trauerfall besonders stark sein zu müssen, oder versuchen, sich anders abzulenken. Dabei ist es wichtig, die Trauer und damit auch den Schmerz zuzulassen, um den persönli-



Gedenken Blumenherz.  
Foto: Deutsche Friedhofsgesellschaft/akz-o

chen Weg der Trauerbewältigung besser finden können. Die Deutsche Friedhofsgesellschaft gibt Anregungen für die Trauerbewältigung: Geben Sie sich Zeit, um die Trauer- oder Abschiedsfeier persönlich zu gestalten. Selbst wenn keine große Trauergemeinde zusammenkommen wird. In einem Tage- oder Trauerbuch können Sie Ihre persönlichen Gedanken und Gefühle festhalten und Klarheit bekommen. Auch können Sie Briefe an Freunde und Angehörige schreiben, um Erlebnisse noch einmal Revue passieren zu lassen. Es ist eine guttunende, langsame Kommunikation in der sonst so schnellen Zeit. Früher war es üblich, regelmäßig das Grab zu besuchen.

Wenn das nicht möglich ist, hilft es vielleicht, zum Gedenken eine Kerze anzuzünden oder an einen vertrauten Ort zu gehen. Nehmen Sie Abschied von alten Gegenständen, wenn das für Sie möglich ist. Vielleicht wandern sie erst einmal in eine Kiste, später in den Keller – Abschied braucht nun einmal Zeit. Mit einer sogenannten Bestattungsverfügung lässt sich zu Lebzeiten verbindlich festlegen wo und wie die eigene Beerdigung stattfinden soll. Dies kann den Hinterbliebenen in der Zeit der Trauer helfen und den Abschied etwas leichter machen. Mehr zum Thema Vorsorge, Todesfall, Bestattung und Trauer finden Sie unter [www.deutschefriedhofsgesellschaft.de/ratgeber](http://www.deutschefriedhofsgesellschaft.de/ratgeber) akz-o

## Individuelle Bestattungsformen

Bei vielen neuen Bestattungsarten handelt es sich um sogenannte pflegefreie Gräber. Hier ist keine gärtnerische Pflege durch die Angehörigen erforderlich. Die Kosten sind bereits in der Friedhofsgebühr enthalten. Ob gekennzeichnetes oder anonymes Grab – beides ist bei der Urnenbestattung möglich. Empfehlenswert ist es, zu Leb-

zeiten festzulegen, ob später eine Körperbestattung oder eine Einäscherung erfolgen soll, damit den Angehörigen diese Entscheidung in der Zeit der Trauer abgenommen wird. Die Urnenbestattung als Folge der Feuerbestattung ist die häufigste der Bestattungsarten in Deutschland und wird immer öfter gewählt. Ein Grund

dafür sind auch die alternativen Möglichkeiten, die Urne beizusetzen. Wenn Menschen aus verschiedenen Orten zusammenkommen, gibt es beispielsweise beim Rhein-Taunus-Krematorium die Möglichkeit der Abschiednahme am Sarg mit Übergabe in die Feuerbestattung am Vormittag und der Beisetzung am Nachmittag. spp-o

### Bestattungshaus Pöhler UG

GF Ilona Pöhler-Lassmann

Elsterberg • Marktplatz 7 - Telefon 036621 / 264433  
Pausa • Zeulenrodaer Straße 16 - Telefon 037432 / 509209  
Greiz • Markt 2 - Telefon 03661 / 452570  
Mobil für alle Orte - Telefon 0175/4074402  
- Tag & Nacht telefonisch erreichbar -

## Tierbestattung

Hunde und Katzen sind treue Wegbegleiter und bei den meisten Tierfreunden fester Bestandteil der Familie. Der hohe Stellenwert des tierischen Freundes zeigt sich auch in einem Anstieg der Tierbestatter und Tierfriedhöfe in Deutschland.

So hilft ein Grab oder eine Urne etwa vielen Trauernden, sich von ihrem geliebten Tier verabschieden zu können und ihr Andenken nicht nur in der Erinnerung zu bewahren. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.tierbestatter-bundesverband.de](http://www.tierbestatter-bundesverband.de)

**TRAUER BRAUCHT EINEN FREUND. DER HEISST ZEIT.**  
Wir sorgen für Ihre Entlastung.

[www.bestattungsunternehmen-partner.de](http://www.bestattungsunternehmen-partner.de)

**Bestattungen "PARTNER"**  
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH  
03741/48004

**PLAUEN**  
Röntgenstr. 39  
**ELSTERBERG**  
Hohndorfer Str. 1

**BESTATTUNGSDIENST**  
**MARION TODT**  
Neundorfer Str. 120, 08523 Plauen  
**Tel.: 03741-70 70 60**  
[www.bestattungsdienst-todt.de](http://www.bestattungsdienst-todt.de)  
[info@bestattungsdienst-todt.de](mailto:info@bestattungsdienst-todt.de)

BESTATTER  
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

**Kinderhospizdienst**      Unsere Büros:  
**Erwachsenenhospizdienst**      08209 **Auerbach**, Am Graben 12  
**Wir arbeiten vogtlandkreisweit.**      08248 **Klingenthal**, Auerbacher Str. 78

Telefon: 03744 / 365 25 77, Mobil: 0163 / 614 90 65, Mail: [kontakt@hospizverein.net](mailto:kontakt@hospizverein.net)  
Bankverbindung: IBAN DE50870580000101028490

**ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst NÄCHSTENLIEBE e.V.**

Wir sind da für Beratung, Information in schwerer Krankheit und beim Sterben. Wir helfen bei Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Pflegegrad und Schwerbehinderung. Wir stehen Trauernden zur Seite in Einzelgesprächen auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause oder in unseren Trauercafé's.

All unsere Dienste sind kostenfrei, unabhängig von Krankenkasse und Religion. Anfragen gern unter unserer Handynummer 0163 / 614 90 65

**Kleintierbestattung »Emily«**  
Seit 2009  
Reusaer Str. 16 · 08529 Plauen · Tel. 03741 / 743444  
Kremierung, Erdbestattung auf empfohlenem Friedhof oder eigenem Grundstück  
**24-Stunden 0174 / 4 13 41 36**

**Steinmetz Schneider**  
Reißiger Straße 102      gegr. 1901 in Plauen  
08525 Plauen      Inh. Jens Schneider  
Tel. 03741 22 36 35  
E-Mail: [schneider-grabsteine@t-online.de](mailto:schneider-grabsteine@t-online.de)

**GRABSTEINE • NATURSTEINE RESTAURIERUNG**  
[www.steinmetz-schneider-plauen.de](http://www.steinmetz-schneider-plauen.de)

**Tierbestattung-Vogtland.de**  
Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück  
**Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h**

# Städtelauf Plauen-Hof

Am 13. August ist es wieder soweit – ambitionierte Läuferinnen und Läufer sind von Plauen nach Hof durch das sächsische und bayrische Vogtland unterwegs oder steigen auf dem Weg am Burgstein in Krebes in den Lauf ein. Unterwegs werden die Läufer an Verpflegungspunkten durch ehrenamtliche Helfer mit Getränken, Obst und Energieriegeln versorgt. Am Ziel, dem Eisteich in Hof, treffen sich anschließend alle Sportler zum gemütlichen Beisammensein.



Ab Eisteich Hof und Concordia-Sportplatz Plauen sind Shuttle-Busse eingerichtet. Der erste Lauf im Jahr 1991 fand noch in umgekehrter Richtung, nämlich von Hof nach Plauen, statt.

**Anmeldung:** online unter [www.staedtelauf-plauen-hof.de](http://www.staedtelauf-plauen-hof.de) Anmeldeschluss

für Onlinemeldung:

Sonntag, 7. August 2022

**Strecken:**

16,5 km (von Krebes bis Hof, Lauf und Nordic Walking) und 33,0 km (von Plauen bis Hof, nur Lauf)

**Start-Ort 33-km-Strecke:** Sportplatz des SV Concordia Plauen e. V., Hegelstraße 56, 08527 Plauen

**Start-Ort 16,5 km-Strecke:** Parkplatz Krebes, 08538

Weischlitz, Burgsteingebiet

**Ziel:** Freizeitzentrum „Eisteich Hof“, Theresienstein 4, 95028 Hof, Zielankunft ab 12.15 Uhr

**Veranstalter:** Kreissportbund Vogtland e. V., Organisationsleiter: Marcus Stark, Tel.: 03741 40411-19, E-Mail:

[stark@ksb-vogtland.de](mailto:stark@ksb-vogtland.de)

Startzeiten, Informationen zu den Shuttlebussen, zu den Startgebühren und weiteres Wissenswertes unter

[www.staedtelauf-plauen-hof.de](http://www.staedtelauf-plauen-hof.de)

## Schulanmeldungen fürs kommende Schuljahr

Am 22. August beginnt der Anmeldezeitraum für die Schulanfänger des Schuljahres 2023/24. Es gibt vier Schulbezirke in Plauen, die Anmeldung wird zentral im Rathaus durchgeführt.

**Schulbezirke der Stadt Plauen:**

1. Grundschule Am Wartberg und Grundschule Reusa

2. Grundschule A. Lindgren, Grundschule J.F. Herbart und Grundschule Oberlosa

3. Erich-Ohser-Grundschule, Grundschule Kuntzehohe und Grundschule Neundorf

4. Grundschule „Karl Marx“, Grundschule Jöbnitz und Grundschule „Friedrich Rückert“

Auf [www.plauen.de/schulanmeldung](http://www.plauen.de/schulanmeldung) kann durch Eingabe

der aktuellen Wohnadresse des Kindes der Schulbezirk ausgesucht werden. Anmeldezeiten für die zentrale Anmeldung im Rathaus, Zimmer 91 (Eingang über Marktstraße):

**Schulbezirk 1:** GS Reusa /

GS Am Wartberg

Montag 22.08.2022

09.00-13.00 Uhr

Dienstag 06.09.2022

14.00-18.00 Uhr

**Schulbezirk 2:** GS A. Lindgren /

GS Herbart /GS Oberlosa

Dienstag 23.08.2022

14.00-18.00 Uhr

Freitag 09.09.2022

09.00-12.00 Uhr

**Schulbezirk 3:** GS Neundorf /

GS Kuntzehohe /

Erich-Ohser-Grundschule

Freitag 26.08.2022

09.00-12.00 Uhr

Donnerstag 08.09.2022

13.00-17.00 Uhr

**Schulbezirk 4:** GS Karl Marx /

GS Jöbnitz / GS F. Rückert

Donnerstag 25.08.2022

13.00-17.00 Uhr

Montag 05.09.2022

09.00-13.00 Uhr

## Jubiläumsausstellung: Plauen 900 – Erinnerungen

Kann eine Stadt sich erinnern? Wenn ja, dann ist ihr Archiv ihr Gedächtnis! Neun Jahrhunderte rufen und öffnen sich zurzeit anhand ausgewählter Quellen des Stadtarchivs. In der neuen Jahresausstellung sind herausragende wie auch vermeintlich alltägliche Momente der Stadtgeschichte nacherzählt



und visualisiert. Im Rahmen der Ausstellung wurde bis Mitte Juli die Weiheurkunde von 1122 präsentiert. Ausstellungslaufzeit: bis 27. April 2023. Öffnungszeiten: Di. 9–18 Uhr, Mi. 9–15 Uhr und Do. 9–17 Uhr.

Im Foto: die Weiheurkunde.

Foto: Ellen Liebner

## Veränderungen in Ausschüssen und im Stadtrat

**Stadtrat Thomas Hoyer rückt nach**

Für den im Mai verstorbenen AfD-Stadtrat Uwe Pein rückt Thomas Hoyer nach.

Nach dem vom Gemeindevwahlausschuss festgestellten Wahlergebnis der Kommunalwahl vom 26. Mai 2019 ist er der Bewerber des Wahlvorschlags der Partei Alternative für Deutschland (AfD) mit den meisten Stimmen, auf den bisher kein Sitz entfallen ist.

Seine Tätigkeit als beratendes Mitglied im Stadtbau- und Umweltausschuss endet damit.



Thomas Hoyer. Foto: privat

Thomas Hoyer ist ab sofort stimmberechtigtes Mitglied im Wirtschaftsförderungsausschuss und im Vergabeausschuss (bisher Uwe Pein).

Weiterhin wird Stadtrat Thomas Hoyer als Stellvertreter in folgenden Ausschüssen benannt (bisher Uwe Pein):

Verwaltungsausschuss

Finanzausschuss

Stadtbau- und Umweltausschuss

Bildungs- und Sozialausschuss

Kultur- und Bildungsausschuss

**Beratendes Mitglied im Wirtschaftsförderungsausschuss**

Die Tätigkeit von Jeannette Haase-Pfeuffer als beratendes Mitglied im Wirtschaftsförderungsausschuss für die Stadtrats-Fraktion Die Linke. endet.

## Musikalischer Parkspaziergang



Parkspaziergang 2021. Foto: Ellen Liebner

Musik in freier Natur: Am 17. September von 14 bis 17 Uhr sind im gesamten Stadtpark die verschiedensten Klänge zu hören –

von klassischer Kammermusik über Jazz bis hin zu poppigen Arrangements. Schülerinnen und Schüler des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“ und ihre professionellen Kollegen aus den Reihen der Clara-Schumann-Philharmoniker verteilen sich als kleine Ensembles im gesamten Stadtpark und spielen für die Besucher.

Auch Vogelgezwitscher und sanftes Blätterrauschen werden sich zuweilen unter die Töne mischen, denn schließlich ist ja alles live. Der Eintritt ist an allen Zugängen zum Park möglich und grundsätzlich frei.

## Neue Funktion für Mängelmelder

Schon seit 2013 gab es auf der Webseite der Stadt Plauen ein Meldeformular für die Mängelanzeige, das rege benutzt wurde. 2019 wurde dieses Formular mit der Applikation „Mängelmelder“ des Beteiligungsportals vom Freistaat Sachsen abgelöst. Ab September 2022 steht eine Neuerung zur Verfügung, alle eingehenden Mängelmeldungen werden, sobald die Bürger eine gültige E-Mail Adresse hinterlegen, automatisch über den Stand der Bearbeitung informiert. Die Abfrage im Portal ist zusätzlich weiterhin möglich. „Bislang mussten die Bürger bei ihrer Anfrage nachschauen, wie der Bearbeitungsstand ist“, erläutert Bürgerbüro-Chefin Nadja Friedländer-Schmidt. Das Portal wird rege genutzt, wie die eingegan-

genen Meldungen zeigen: 2013/67, 2014/83, 2015/63, 2016/106, 2017/125, 2018/90, 2019/194 und 2020/727, 2021 waren's 809.

Die Mängelmeldungen kommen je nach Kategorie bei den Mitarbeitern im Bürgerbüro und den entsprechenden Fachabteilungen an. Aktuell sind 22 Kategorien freigeschaltet unter denen Mängel gemeldet werden können. Der gemeldete Mangel wird (nach Prüfung) auf der Übersichtskarte angezeigt und erhält je nach Bearbeitungsstand eine entsprechende Farbe:

„in Bearbeitung“  orange,

„Geschlossen“  grau und

„Erledigt“  grün

Der Anstoß für die automatisierte Antwort kam von Kai Grünler, beratender Bürger für die Fraktion Die Linke.

[www.plauen.de/maengelmelder](http://www.plauen.de/maengelmelder)

## Neue Ticketpreise in Straßenbahn

Mit der Tarifierung im Verkehrsverbund Vogtland zum 1. August 2022 ändern sich auch die Ticketpreise bei der Plauener Straßenbahn GmbH.

**Was ist zu beachten? Grundsätzlich verlieren ab dem 1. August 2022 folgende im Vorverkauf erworbene Fahrscheine ihre Gültigkeit:** Stadtverkehrszone Plauen: Einzelfahrschein Erwachsener, Kind, Tier; vcm

Einzelfahrschein Erwachsener, Kind; Gruppenfahrschein; Netzkarten; Tageskarte VVV

**Übergangsregelung:** Einzelfahrschein und 5-Fahrten-Karten zum alten Preis können noch bis zum 14. August benutzt werden.

Zeitfahrausweise (Wochenkarten, Monatskarten, Jahreskarten) zu altem Tarif mit einem Gültigkeitsbeginn vor dem 1. August gelten bis zum Ablauf ihrer zeitlichen Gültigkeit.

**Rücktausch der Fahrausweise:** im PSB-Service am Tunnel bis spätestens 30. September 2022.

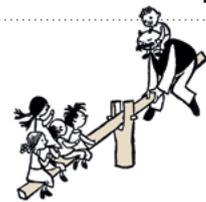
Fahrschein: Einzelfahrschein Erwachsener, Kind, Tier; vcm Einzelfahrschein Erwachsener, Kind; Gruppenfahrschein; Netzkarten; Tageskarte VVV

**Übergangsregelung:** Einzelfahrschein und 5-Fahrten-Karten zum alten Preis können noch bis zum 14. August benutzt werden.

Zeitfahrausweise (Wochenkarten, Monatskarten, Jahreskarten) zu altem Tarif mit einem Gültigkeitsbeginn vor dem 1. August gelten bis zum Ablauf ihrer zeitlichen Gültigkeit.

**Rücktausch der Fahrausweise:** im PSB-Service am Tunnel bis spätestens 30. September 2022.

# Teilevaluation Kita-Konzept



Der aus dem Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie verschobene Workshop zur pädagogischen Arbeit in den kommunalen Kindertageseinrichtungen und insbesondere zum Konzept der „Offenen Arbeit“ fand am 8. Juni in Form einer Teilevaluation in der Plauener Festhalle statt. Vor Ort waren Bürgermeister Tobias Kämpf, Fachleute aus dem Bereich Jugend und Soziales der Stadt und natürlich Kita-Leiterinnen und Leiter sowie Erzieherinnen und Erzieher. Weiterhin wurden zu dieser Veranstaltung die Elternvertretungen der kommunalen Kindertageseinrichtungen, die Mitglieder und sachkundigen Einwohner der Plauener Stadtratsfraktionen, die Schulleitungen der Plauener Grundschulen sowie interessierte freie Träger von Plauener Kindertageseinrichtungen eingeladen. Moderiert wurde die Tagung von Siegfried Oeter aus Selb, der Fachberater und Fortbildner für Träger und Kindertagesstätten sowie Experte für Kita-Management ist. In Vorbereitung der Teilevalua-

tion wurde vom 27. April bis zum 4. Mai in allen kommunalen Kindertageseinrichtungen eine Befragung zur pädagogischen Arbeit durchgeführt. Dafür wurde ein Fragebogen ausgelegt, den die Eltern anonym und geheim ausfüllen konnten. Befragt wurden die Eltern zur Zufriedenheit mit der pädagogischen Arbeit und dem offenen Konzept, zur grundsätzlichen Zufriedenheit von Eltern und Kindern mit der Betreuung sowie zur Zufriedenheit mit der Beteiligung an der Kita-Arbeit. „Ziel ist, die bisherige Qualität zu sichern und das Betreuungsangebot für Ihre Kinder zu verbessern. Dafür müssen wir aber wissen, wo Verbesserungen notwendig werden und wo Bedarf vorliegt“, so Bürgermeister Tobias Kämpf. Die Anregungen, Hinweise und Empfehlungen der Diskussionsteilnehmer wurden gesammelt und schriftlich festgehalten. Auf dieser Grundlage und unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Elternbefragung erarbeitet der Bereich Jugend und Soziales der Stadt einen Handlungs- und Maßnahmenkatalog, der im Bil-



Vor Ort: BM Kämpf im Gespräch mit einer Erzieherin in der Kita Sonnenblume.

Foto: Ellen Liebner

dungs- und Sozialausschuss am 16. Juni vorgestellt wurde.

**Wesentliche Schwerpunkte dieses Handlungs- und Maßnahmenkataloges sind:**

- die einrichtungsbezogene Einzelauswertung zu den Ergebnissen der Elternbefragung in den kommunalen Kindertageseinrichtungen zusammen mit den jeweiligen Elternräten und den Eltern insgesamt (Elternabende)

- zu klären ist, welche konkreten Unzufriedenheiten seitens der Eltern vorliegen, welche Themen dominieren und welche konkreten Aufgaben sich daraus ableiten

- die Verbesserung der Kommunikation zwischen Kita und Eltern sowie die Verbesserung in der Vermittlung der alltäglichen pädagogischen Arbeit – dabei ist zu prüfen, wie hilfreich dabei eine Kita-App sein kann
- die grundhafte Überarbeitung

der Rahmenkonzeption für die kommunalen Kindertageseinrichtungen mit dem Ziel, diese kürzer zu fassen und auf die wesentlichen Rahmenschwerpunkte zu beschränken – parallel dazu erfolgt die Überarbeitung und inhaltliche Vertiefung der einrichtungsspezifischen Konzeptionen

- die Verbesserung der Zusammenarbeit von Kita und Schule zur gemeinsamen Schulvorbereitung – dazu erfolgt die Bildung von kleinen Arbeitsgruppen bestehend aus Grundschullehrkräften und Kita-Fachkräften
- die Entwicklung und Vertiefung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit von Hort und Schule insbesondere auch mit Blick auf die Einführung des Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter ab 2026 – dazu erfolgt ebenfalls die Bildung von entsprechenden Arbeitsgruppen an den jeweiligen Grundschulen
- die weitere Flexibilisierung der Betreuungszeiten auf der Grundlage der Ergebnisse aus dem Modellprojekt der „Kita Regenbogen Elsterau“.

## Stadt Plauen stellt neue Führungskräfte vor

Drei Führungspositionen im Rathaus wurden neu besetzt. Pressesprecherin Nadine Läster, Wirtschaftsförderer André Körner und Brandschutz-Fachgebietsleiter René Schreiter haben bereits ihre Arbeit aufgenommen.

**Der neue Wirtschaftsförderer sagt: „Plauen kann mehr!“**

Und damit möchte der 51-Jährige keineswegs seinen Vorgänger Eckhard Sorger diskreditieren, der als Fachgebietsleiter das Ressort Tourismus, Marktwesen und Stadtmarketing übernommen hat. André Körner versteht sich vielmehr als Standortlobbyist, der nach 24 Jahren im Vogtland „meiner Region, meiner Stadt und unseren Bürgern etwas zurückgeben möchte.“ Der Diplomkaufmann war zuletzt Werkleiter der Neoplan Bus GmbH und zuvor unter anderem für Manroland sowie den Stahlbau tätig. André Körner stammt aus der Kleinstadt Lübz im Landkreis Ludwigslust-Parchim in Mecklenburg-Vorpommern an der Müritz-Elde-Wasserstraße. Zugleich sammelte der weltweite Wahlvogtländer auch viel Erfahrung in Großstädten. „Ich habe das jüngste Angebot nach München zu gehen ausgeschlagen, weil ich finde, dass wir nicht immer nur weglaufen können. Plauen hat großes Potenzial“, findet der neue Wirtschaftsför-



Personalleiterin Carola Blume-Brake, Wirtschaftsförderer André Körner, Brandschutz-Fachgebietsleiter René Schreiter und Oberbürgermeister Steffen Zenner (v.l.n.r.) Foto: Karsten Repert

derer. Mit klaren Vorstellungen geht der Netzwerker künftig voran. „Unternehmer, Führungskräfte, die wichtigen Persönlichkeiten unserer Stadt: Wir müssen alle viel mehr über das Positive in Plauen sprechen. Unsere Stadt ist toll. Das müssen wir auch allen sagen“, erachtet André Körner die Stimmung in der Vogtlandmetropole als sehr wichtig. Er will „zunächst das Rathaus kennenlernen, Die Problematik im Gewerbegebiet Oberlosa verstehen, die Führer landespolitisch nach Dresden ausstrecken und Plauen auf die bevorstehende Krise vorbereiten“, kündigt der neue Wirtschaftsförderer an. Der Sport ist für ihn ein ganz wichtiger

Standortfaktor. Und: „Wir haben noch viel zu wenige Studenten an der Berufsakademie.“ Seine erste öffentliche Ansprache beendete André Körner mit den Worten: „Reden Sie nicht über mich, sondern mit mir.“ 16 Bewerbungen waren für die Stelle eingegangen, sechs Bewerber hatte der Oberbürgermeister zu Vorstellungsgesprächen eingeladen.

**Neu im Amt ist auch Brandschutz-Fachgebietsleiter René Schreiter (44).**

Er tritt die Nachfolge an von Jörg Pöcker, der nach 19 Jahren als Feuerwehrchef und 38 Jahren Berufserfahrung auf eigenen Wunsch in die zweite Reihe

zurücktreten wollte. Dass René Schreiter als Nachfolger genau der richtige Mann ist, „davon bin ich überzeugt. Als Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Großfriesen und Zugführer des 2. Katastrophenschutzuges im Vogtlandkreis hat er sowohl zum Ehrenamt als auch zu den hauptberuflichen Kräften beste Kontakte“, betont OB Steffen Zenner. Der Handelsfachwirt aus Plauen weiß: „Die Feuerwehr in Plauen befindet sich im Auf- beziehungsweise Umbruch. Ich bin seit 1996 Feuerwehrmann und bin mir im Klaren darüber, was auf mich zukommt.“ Unter seiner Leitung stehen 63 Hauptberufliche (davon 51 Einsatzkräfte)

und 230 freiwillige Feuerwehrkräfte. Zusammen mit seinem Stellvertreter Mario Wetzstein will er auch für Investitionen in die Technik und die Infrastruktur kämpfen. 23 Bewerbungen waren eingegangen, elf Bewerber wurden zu Vorstellungsgesprächen eingeladen.

**Nadine Läster (41) hat als neue Pressesprecherin die Nachfolge von Silvia Weck (Ruhestand) und damit den Bereich Medien- und Öffentlichkeitsarbeit übernommen.** Die Plauenerin absolvierte ihren Medienmanagement-Bachelorabschluss in Mittweida und ist seit 13 Jahren in der Pressestelle der Stadt tätig. Seit 2020 war Nadine Läster stellvertretende Leiterin der Pressestelle. Nachdem neun Bewerbungen für die Stelle eingegangen waren und sich fünf Bewerber im Vorstellungsgespräch präsentierten, setzte sich Nadine Läster an die Spitze. Oberbürgermeister Steffen Zenner schätzt die neue Medienverantwortliche „als absoluten Teamplayer. Die Schnittstelle zwischen Verwaltung, Bevölkerung und den Medien vor Ort ist von großer Bedeutung.“

Die Stadt Plauen ist mit 840 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber der Region. [www.plauen.de/jobs](http://www.plauen.de/jobs)

## IMPRESSUM

Auflage: 38.000 Exemplare

Erscheinungsdatum  
dieser Ausgabe: 03.08.2022

Herausgeber: Stadt Plauen,  
Der Oberbürgermeister

Redaktion:  
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit  
der Stadt Plauen  
Unterer Graben 1 · Rathaus · Zi. 108  
Telefon 03741 2911181 und  
03741 2911183  
Fax 03741 29131181  
E-Mail [presse@plauen.de](mailto:presse@plauen.de)  
Nadine Läter (verantwortl.)  
Redaktionsschluss ist jeweils drei  
Wochen vor Erscheinungstermin

Gesamtherstellung und Druck:  
Chemnitz Verlag und Druck  
GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Verkauf:  
Verlag Anzeigenblätter GmbH  
Chemnitz  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
BLICK – Geschäftsstelle Plauen  
Objektleiter: Jens-Peter Zschach  
(verantwortlich für Anzeigen)  
E-Mail [jens-peter.zschach@blick.de](mailto:jens-peter.zschach@blick.de)  
Anschrift Postplatz 7 · 08523 Plauen  
Telefon 03741 408-25111  
Fax 0371 65627510  
E-Mail [plauen@blick.de](mailto:plauen@blick.de)

Satz und Layout:  
Page Pro Media GmbH · Chemnitz  
E-Mail [agentur@pagepro-media.de](mailto:agentur@pagepro-media.de)  
Internet [www.pagepro-media.de](http://www.pagepro-media.de)

Erscheinungsweise: Die Plauerer  
Stadtnachrichten erscheinen zwei-  
monatlich in den geraden Monaten.

## Spende der Lessing-Gymnasiasten für Solotonoscha

Die Schüler des Lessing-Gymnasiums zeigen Hilfsbereitschaft: Nach einem Aufruf über die Klassenleiter und die Website der Schule wurden rund 2100 Euro gesammelt, mit denen die Menschen in Solotonoscha in der Ukraine unterstützt werden sollen. "Aufgerundet" wurde diese Summe auf 2500 Euro durch den Schul-Förderverein. Deswegen Vorsitzender Guntram Türke übergab den Spendenscheck an Bürgermeister Tobias Kämpf. Der Finanzausschuss nimmt die Spendung offiziell an. Mit der Stadt Solotonoscha ist Plauen seit 2016 freundschaftlich verbunden und pflegt einen regen Austausch. Die Hilfsbereitschaft der Plauerer ist enorm, was sich auch hier einmal mehr zeigt. Bürgermeister Tobias Kämpf: „Ein herzliches Dankeschön an alle Schüler, Eltern und Kollegen des Gymnasiums, die zur Spendung beigetragen haben. Besonderer Dank gilt der Mathe-/Chemielehrerin Katrin Pache, auf deren Initiative hin das Geld gesammelt wurde.“



Insgesamt sind bislang mehr als 32.000 Euro an Spenden für Solotonoscha eingegangen. Bislang wurde bereits ein Hilfstransport organisiert, ein weiterer ist aktuell in Planung und soll dann Anfang des 3. Quartals auf Reise gehen. Auf einem weiteren Konto wurden Spenden für ukrainische Flüchtlinge gesammelt. Dort sind bislang rund 22.000 Euro eingegangen. Davon wurde unter anderem der Willkommens- und

Begegnungsabend Mitte Mai in der Versöhnungskirche finanziert. Tobias Kämpf: „Es war wichtig, dass sich ukrainische Familien und deutsche Paten in ungezwungener Atmosphäre kennen lernen konnten.“ Die Plauerer beweisen ihre Hilfsbereitschaft schon vorher mit Spenden, die Hilfsleistungen in die befreundete Stadt Solotonoscha ermöglichten. Auch das Portal für Sachspenden wird sehr gut genutzt.

## Schwimmkurs in den Sommerferien

Stadtbad und Sauna sind wegen der jährlichen Revision noch bis 7. August geschlossen. Ab dem 8. August bis zum 26. August sind Stadtbad und Sauna montags bis freitags von 11 bis 18 Uhr offen. In dieser Zeit stehen als Highlight im Sportbad ausschließlich das 50 m-Becken und die Herrenhalle zur Verfügung. **Hinweis Schwimmkurse** Ronny Adler, Geschäftsführer Räder Bäder GmbH: „Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir in den Ferien vom 8. bis 26. August Schwimmkurs und Aufbaukurse an.“ Anmeldungen oder Anfragen zu den Kursen können unter [schwimmkurse@baeder-plauen.de](mailto:schwimmkurse@baeder-plauen.de) erfolgen. Foto: Igor Pastierovič



## Amtliche Veröffentlichungen seit 17. Mai 2022 im elektronischen Amtsblatt Plauen

Folgende Amtliche Veröffentlichungen sind vom 17. Mai bis 14. Juli im Netz unter [www.plauen.de/amtliche](http://www.plauen.de/amtliche) nachzulesen:

- 236/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Florin Zdrenghea
- 235/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Timo Theobald
- 234/2022 Satzung zur 6. Änderung der Gebührensatzung für das Vogtlandkonservatorium „Clara Wieck“ Plauen/Gebührensatzung Vogtlandkonservatorium - GebSVoKo vom 12.07.2022
- 233/2022 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz vom 12.07.2022
- 232/2022 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2022 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz vom 12.07.2022
- 231/2022 Aus den Beschlüssen der 32. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen vom 05.07.2022
- 230/2022 Widerspruch zu einem Beschluss der Stadtratssitzung am 05.07.2022 und Einladung zur 29. (Sonder-)Sitzung des Finanzausschusses sowie zur 33. (Sonder-)Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen
- 229/2022 Benachrichtigung der Stadtkasse als Vollstreckungsbehörde Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Ioan Gabor
- 228/2022 Benachrichtigung der Stadtkasse als Vollstreckungsbehörde Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Frau Aneta Georgieva Angelova
- 227/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Michael Fischer
- 226/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Josef Sugár
- 225/2022 Öffentliche Zustellung von Schriftstücken der Finanzverwaltung der Stadt Plauen - Darren Wilson
- 224/2022 Benachrichtigung über

- eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - mehrere Personen
- 223/2022 Ortsübliche Bekanntmachung einer Mahnung zur Zahlung der Grundsteuer A 2022, der Grundsteuer B 2022, der Gewerbesteuer/ Gewerbesteuvorauszahlung 2022, der Zweitwohnungssteuer 2022, der Hundesteuer 2022 und der Straßenreinigungsgebühr 2022
- 222/2022 Öffentliche Bekanntmachung einer Aufforderung mit Anhörung nach § 28 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen - Verber, Yaron
- 221/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Danil Melnikov
- 220/2022 Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - mehrere Personen
- 219/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Oliver Treiber
- 218/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Dariusz Piotr Duda
- 217/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Kai Urbansky
- 216/2022 Benachrichtigung der Stadtkasse als Vollstreckungsbehörde - Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Marcus Joachim Heinz
- 215/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Dani Novak
- 214/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Irakli Jikia
- 213/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Simeon Georgiew Nikolaew
- 212/2022 Öffentliche Bekanntmachung über abgegebene Fundsachen
- 211/2022 Benachrichtigung über eine

- öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - mehrere Personen
- 210/2022 Öffentliche Bekanntmachung eines Schreibens der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen - Marius-Vasile Dan
- 209/2022 32. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen Plauen
- 208/2022 Öffentliche Bekanntmachung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen über die Erteilung einer Baugenehmigung gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO)
- 207/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Rafael Prunar
- 206/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Rico Gerhard Gierke
- 205/2022 Allgemeinverfügung der Stadt Plauen zum Verbot des Abverkaufs und Mitführens von Glasflaschen/Gläsern anlässlich des Konzertes zum Stadtjubiläum Plauen 900
- 204/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Iulian-Mihai Luca
- 203/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Hector Garcia Guillermo
- 202/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Alexander Tschab
- 201/2022 28. Sitzung des Finanzausschusses 200/2022 25. Sitzung des Verwaltungsausschusses
- 199/2022 Bekanntgabe des Zweckverbandes für die Sparkasse Vogtland
- 198/2022 Allgemeinverfügung der Stadt Plauen zum Verbot des Abverkaufs und Mitführens von Glasflaschen/Gläsern anlässlich des Stadtfestes „Spitzenfest 2022“
- 197/2022 26. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses
- 196/2022 Bekanntmachung „Bauleitplanung der Stadt Plauen“ Bebauungsplan Nr. 043 „Erweiterung Stadtbad Plauen und Ausbau Turnstraße“ Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und i. V. m. § 3 PlanSiG

- 195/2022 Ortsübliche Bekanntmachung - Bebauungsplan Nr. 031 Regionaler Vorsorgestandort „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa, Teil 1“ - Veröffentlichung gem. § 47 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- 194/2022 Verordnung zur 5. Änderung der Verordnung der Stadt Plauen über die Erhebung von Parkgebühren (ParkgebührenVO) vom 09.06.2022
- 193/2022 26. Sitzung des Bildung- und Sozialausschusses
- 192/2022 Aus den Beschlüssen der 31. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen vom 31.05.2022
- 191/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Ahmad Sultan Ibrahim Albatayneh
- 190/2022 Öffentliche Bekanntmachung einer bauaufsichtlichen Verfügung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen - Herr Andrius Leisis
- 189/2022 Öffentliche Bekanntmachung eines Kostenfestsetzungsbescheides der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen - Herr Andrius Leisis
- 188/2022 31. Sitzung des Vergabeausschusses
- 187/2022 22. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses
- 186/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Anatoli Mladenov
- 185/2022 Öffentliche Bekanntmachung Widmung eines Teils der Untermaxgrüner Straße - Verlängerung der Ortsstraße
- 184/2022 Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Plauen über abgegebene Fundsachen im Monat Oktober 2021
- 183/2022 Wahlbekanntmachung zur Landratswahl 2022
- 182/2022 Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - mehrere Personen
- 181/2022 31. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen
- 180/2022 22. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses
- 179/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Frau Melanie Kleinschmidt
- 178/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche

- Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr David Stipak
  - 177/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Alex Tibor Jankó
  - 176/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Adrian-Joan Jeberean
  - 175/2022 Ortsübliche Bekanntmachung einer Mahnung zur Zahlung der Grundsteuer A 2022, der Grundsteuer B 2022, der Gewerbesteuer/ Gewerbesteuvorauszahlung 2022, der Hundesteuer 2022 und der Straßenreinigungsgebühr 2022
  - 174/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Jens Richter
  - 173/2022 Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - Herr Zdenko Gulás
  - 172/2022 Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen [Straßensondernutzungssatzung]
  - 171/2022 Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - mehrere Personen
  - 170/2022 Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) - mehrere Personen
- Diese Veröffentlichungen können abonniert werden: unter [www.plauen.de/](http://www.plauen.de/) amtliche stehen alle weiteren wichtigen Informationen. All jene, die zu Hause keinen Internetzugang oder Computer haben, können die Amtlichen Bekanntmachungen an den öffentlichen Arbeitsplätzen in der Vogtlandbibliothek oder im Bürgerbüro einsehen und auch dort einen Ausdruck erhalten, gegen Erstattung der Kosten in Höhe von 50 Cent pro Seite. Wer die Amtlichen in Papierform möchte, kann sie sich zusenden lassen. Dies geht nur gegen Erstattung der Kosten - 50 Cent pro Seite zuzüglich Versandkosten. Kontakt: Bürgerbüro der Stadt Plauen, Unterer Graben 1, 08523 Plauen

## Baubiologie Plauen

Gesundes Wohnen - Gesundes Leben



**Rüdiger Weis Dipl.Ing.(TU)**  
**Kemmlerstr. 38 A**  
**08527 Plauen**  
**Baubiologie IBN**  
**Tel. 03741 472878**  
**rw@baubiologie-plauen.de**  
**www.baubiologie-plauen.de**

**Ihr Sachverständigenbüro für Baubiologie und Umweltanalytik**

- Schimmel (Sachverständiger)
- Radon (Radonfachperson)
- Wohngifte / Schadstoffe
- Elektromog

## Die neue Grundsteuer

Am 1. September findet um 18.30 Uhr in der Festhalle eine Informationsveranstaltung für Grundstückseigentümer statt: Sachsens Finanzminister Hartmut Vorjohann, Oberbürgermeister Steffen Zenner sowie

Bedienstete der Steuerverwaltung informieren über die neue Grundsteuer. Fragen werden besprochen. Anmeldung bis 30. August 2022 per E-Mail an: mitdenken.sachsen.de/1030544.

**Facebook-Kanal der Spitzenstadt**

@Spitzenstadt.Plauen  
**Stadtbildung: @Plauen900**



## Parktheater Plauen

FREILICHTBÜHNE IM STADTPARK



**Bibi Blocksberg**  
**Alles wie verhext!**  
**Das Musical**

© 2019 Kidzania Studios GmbH

28.08.2022 - 15:30 Uhr

Red Fels Projekt und Festhalle Plauen präsentieren

## DAS LIEDERMACHER FESTIVAL

# Unplugged im Park



03.09.2022 - 17:30 Uhr

GALAKONZERT MIT

## KATRIN WEBER

*Magical Philharmonie*



10.09.2022 - 17:00 Uhr

## MUSIKALISCHER PARKSPAZIERGANG



STADTPARK PLAUE

17.09.2022 - 14:00 Uhr

## Tickets:

[www.buehne-im-park.de](http://www.buehne-im-park.de)  
[www.festhalle-plauen.de](http://www.festhalle-plauen.de)

## 100% tanzbar

COCKTAILS & TANZEN

Dancefloor: **DJ SNIPER**  
 +HOUSE CLASSICS  
 +STUDIO  
 +DANCE CHARTS

Tanzbar: **DJ SAMMY**  
 +DISCOFOX  
 +LATIN  
 +80er & 90er

**FESTHALLE PLAUE**  
 Info und Tickets: 03741 - 20 12 444  
[www.tanzbar-plauen.de](http://www.tanzbar-plauen.de)

**17.9.**  
 EINLASS: 20:00 Uhr



Hotel Alexandra · Inh. Alexandra Glied e.K. · Bahnhofstr. 17 · 08523 Plauen · ☎ 03741 71951  
 Weitere Veranstaltungen finden Sie unter [www.hotel-alexandra-plauen.de](http://www.hotel-alexandra-plauen.de)

# Unsere Events

... mit oder auch ohne Übernachtung buchbar



## Alice im Wunderland

Samstag, 01.10.2022, 19.00 Uhr

Wäre es nicht wunderbar, wenn Traum und Wirklichkeit nicht mehr getrennt sind? Zeit, Raum, Größe und all diese Ordnungen, die unser Leben regeln, außer Kraft gesetzt wären? Verrückte, lustige, seltsame und gruselige Fabelwesen, sprechende Tiere und Blumen und ein Kaninchen. Steigen Sie ein in die aufregende Welt der Phantasien und begleiten Alice ins Wunderland.

Preis: 69,- € pro Person inklusive 4-Gänge-Menü, Aperitif und der künstlerischen Darbietung



## KRIMI total DINNER

02.09., 02.12. und 14.12.2022  
 jeweils 19.00 Uhr

Erleben Sie einen witzigen und spannenden Krimi mit Dinner in vier Gängen, fünf Akten und einem Mord. KRIMI total DINNER ist ein witziges und spannendes Krimi-Theater-Erlebnis in fünf Akten kombiniert mit einem mörderisch guten Vier-Gänge-Menü und einem mysteriösen Mord. Entscheiden Sie als Zuschauer selbst, ob Sie aktiv werden u. eine kleine Rolle im Stück übernehmen oder sich lieber zurücklehnen und Ihre Ermittlungen bequem von Ihrem Platz aus führen.

Preis: 79,- € pro Person inkl. Vier-Gänge-Menü, Aperitif u. Theaterstück



## Gruseldinner Geisterjäger John Sinclair

Samstag, 19.11.2022, 19.00 Uhr

„Geisterjäger John Sinclair“ ist mit einer Auflage von über 200 Millionen Bänden & zahlreichen Hörspielen Deutschlands erfolgreichste Gruselserie. Jetzt ist die schaurige Welt des Geisterjägers erstmals als Dinnershow zu erleben. In seinem ersten Bühnenabenteuer ist John Sinclair einer im Wortsinn blutigen Verschwörung auf der Spur: Finstere Mächte wollen die Blutgräfin Elisabeth Báthory zu einem neuen, schrecklichen Leben erwecken.

Preis: 89,- € pro Person inklusive 4-Gänge-Menü, Aperitif und der künstlerischen Darbietung



## DRACULA

15.10.22, 19.00 Uhr

## Männerschnupfen

Samstag, 08.10.2022

Warum leiden Männer immer mehr als Frauen, wenn sie krank sind? Das Phänomen „Männerschnupfen“ ist ein Paradebeispiel für das vermeintliche Unverständnis zwischen Männlein und Weiblein. Das Duo-Comedy-Kabarett Männerschnupfen Reloaded basiert auf dem gleichnamigen Buch von Peter Buchenau und Ina Lackerbauer.

Preis: 69,- € pro Person inkl. 4-Gänge-Menü, Aperitif u. Theaterstück



## Metzner & Kiesewetter spielen Herricht & Preil

Donnerstag, 08.12.2022, 19.00 Uhr

Herricht & Preil leben weiter - wer die Augen schließt, sieht sie fast vor sich, die berühmtesten Brüder der DDR Unterhaltung. Ein „Kessel Buntes“ mit dem Humor der 50er bis 80er Jahre hat nichts verloren an Komik, es gilt das Wort - PingPong Sketche im Spiel, im Wandel und mit Witz. Das Programm ist eine Verbeugung für Herricht & Preil, ein Denkmal vor deren zeitloser, genialer Komik, einstudiert und professionell präsentiert von Metzner & Kiesewetter, unterstützt von kreativen Gästen mit einschlägigem Liedgut.

Preis: 69,- € pro Person inkl. 4-Gänge-Menü, Aperitif u. Theaterstück

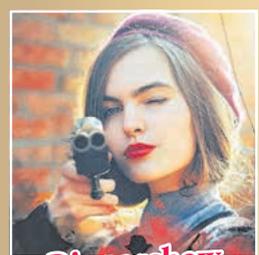


## Comedy Hit Radio

Mittwoch, 07.12.2022

Einmal die schönsten Hits der größten Epochen an einem Abend erleben? Tauchen Sie in die Welt der Musik ein, lassen Sie sich von den 50er bis heute entführen und hören und erleben Sie die größten Hits noch einmal live gesungen. Zwischendurch plaudert Erik(a) immer dazwischen, baut sprachliche Brücken, welche nichts für prüde Gemüter sind.

Preis: 74,- € pro Person inkl. Aperitif, 4-Gänge-Menü und Programm

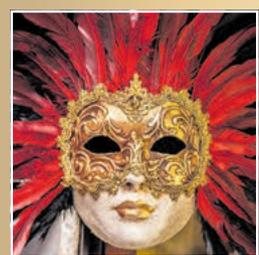


## Die Legende von Bonnie & Clyde

Samstag, 22.10.2022, 19.00 Uhr und  
 Donnerstag, 01.12.2022, 19.00 Uhr

Eines der wohl bekanntesten Liebesdramen im Gangsterformat aus den 1930er Jahren. Ein mitreißender Roadtrip durch das zeitliche Trauma einer ganzen Nation. Erleben Sie hautnah die packenden Geschichten hinter dem Mythos.

Preis: 69,- € pro Person inkl. 4-Gänge-Menü, Aperitif und Theaterstück



## Musikalische Reise um die Welt

Samstag, 03.09.2022, 19.00 Uhr

Mitglieder des Plauener Theaters laden ein zu einer heiteren musikalischen Reise in die Welt des Musicals, des Chanson und der Operette der letzten 100 Jahre. Erleben Sie einen außergewöhnlichen Abend mit unterhaltsamen Musiktheater und gutem Essen.

Preis: 85,- € pro Person inklusive Aperitif, 5-Gänge-Menü und Musiktheater

WIR FEIERN UNSER 30. JUBILÄUM! Feiern Sie mit: <https://30.hotel-alexandra-plauen.de>

Planen Sie jetzt schon Ihre Weihnachts- und Familienfeiern mit uns!



**STADTWERKE  
PLAUEN**  
S T R O M

Anzeige

# Jetzt Highspeed-Internet genießen!

Die Zukunft ist digital – wir gestalten sie schon heute. Mit einem innovativen Glasfasernetz, das die Region mit schnellen Internetanschlüssen, Telefon und IPTV versorgt. Gemacht für die Menschen und Unternehmen in Plauen.

Schnell Verfügbarkeit prüfen, bequem online bestellen und zukünftig mit rasanten Spitzengeschwindigkeiten surfen! Jetzt abschließen und maximalen Entertainmentspaß genießen.

**Internet-Flatrate**  
schon ab

**16,90 €\***  
mtl.

\*Nähere Informationen zu Produkten und Preisen erhalten Sie auf unserer Website.

Jetzt Verfügbarkeit prüfen!



    Regional für Sie da!

[www.stadtwerke-strom-plauen.de](http://www.stadtwerke-strom-plauen.de)

